



BILDUNGSPROGRAMM FEBRUAR - JUNI 2021

LIEBE LESER! LIEBE LESERINNEN!

Am WIENXTRA-Institut für Freizeitpädagogik steht das Frühjahr ganz im Zeichen der Lehrgänge: Der Lehrgang Teamleitung startet im Februar, im März der Aufbaulehrgang Jugendarbeit und bis Mai können Sie sich noch für den nächsten Grundkurs Jugendarbeit bewerben. Thematisch Neues bringen Bildungsveranstaltungen zum Jahresschwerpunkt 2021/2022 Gesundheitskompetenz.JA.

Folien-cut, 3D Druck und Microcontroller, alles Begriffe aus dem Bereich Making, aber: "WTF is Making? Und was hat das mit Jugendarbeit zu tun?" - So der Titel des Praxisbrunches, der einen Making-Schwerpunkt im WIENXTRA-Medienzentrum einleitet. Erkunden Sie Möglichkeiten der Raumgestaltung in der Jugendarbeit: Lernen Sie mit Tablet Videoclips zu erstellen und einen Raum in visuelle Lichtereignisse zu tauchen. In die Welt der Fotografie lädt das Seminar "Lochkamera oder Fotogram" ein, das neben Verständnis für diese Technik auch trendigen Retro-Chic vermittelt.

Das Entdecken von analogen und digitalen Spielwelten steht in den Workshops der WIENXTRA-Spielebox im Mittelpunkt. Informieren Sie sich über Grundbegriffe und Entwicklungen rund um die „Video Game Culture“, probieren Sie Brettspiele mal nicht am Spieltisch, sondern über Skype oder Zoom aus und lernen Sie Rätsel-, Quiz- und Ratespiele für Kinder kennen.

Wir wünschen Ihnen anregende Fortbildungen und viele, neue Impulse für Ihren Berufsalltag!

IHR WIENXTRA-TEAM

PS: Wir hoffen sehr, dass wir das Programm im Sommersemester so bieten können. Bitte informieren Sie sich auf ifp.at über eventuelle kurzfristige Corona-bedingte Änderungen.

IFP

- LEHRGÄNGE 9-11
- INTERNATIONAL 12
- INFORMATIONEN-
VERANSTALTUNGEN,
SEMINARE,
KREATIVWERKSTÄTTEN
13-74

MEDIENZENTRUM

- SEMINARE,
FACHGESPRÄCHE 75-83

SPIELEBOX

- WORKSHOPS 84-88
- SPIELEABENDE 89

WIENXTRA

- EINRICHTUNGEN 90-92
- IFP-FACHBIBLIOTHEK 93
- GESCHÄFTSBEDINGUNGEN
94

Jugendarbeit

| | |
|--|---------|
| Gesundheitskompetenz in der Jugendarbeit | 14 + 39 |
| Umgang mit Widerstand und Motivation | 15 |
| Sicherheit gewinnen im Umgang mit Auffälligkeiten | 20 |
| Arbeitssuchende Jugendliche | 22 |
| Gesundheitsprojekte erfolgreich gestalten | 25 |
| Binär / Nichtbinär ... und die Soziale Arbeit | 28 |
| Wiener Kinder- und Jugendhilfe (MA 11) | 29 |
| Arbeit, Spiel und Stadt | 30 |
| Sexualität und Behinderung | 36 |
| Kinder psychisch erkrankter Eltern | 38 |
| Internationaler Austausch für Jugendorganisationen | 39 |
| Selbstverletzendes Verhalten bei Jugendlichen | 42 |
| Gangsta-Rap in der Jugendarbeit | 46 |
| Gefahr erkannt, Gefahr gebannt? | 48 |
| Datenschutz | 49 |
| Vom richtigen Umgang mit Geld | 54 |
| Erste Hilfe | 57 |
| Big Data | 58 |
| Was ist, wenn was passiert | 59 |
| Gesundheitskompetente Offene Jugendarbeit | 63 |
| Aneignung des öffentlichen Raums durch Jugendliche | 69 |
| WTF is Making | 77 |
| Gaming, Game Culture und Gamification | 87 |

Medienbildung

| | |
|---|----|
| Mit Social Media richtig kommunizieren | 16 |
| Onlineberatung | 21 |
| Digitale Jugendarbeit: Eine europäische Perspektive | 37 |
| E-Partizipation für Schule und Jugendarbeit | 43 |
| Visuals und Multimediale Rauminstallation | 76 |
| Making – Folien Cutter | 78 |
| Digital Life Skills | 79 |
| Making – Mikrocontroller | 80 |
| Mädchen* Empowerment in der Medienpädagogik | 81 |
| Lochkamera und Fotogram | 82 |
| Making - 3D-Druck | 83 |

Spiel & Kreativität

| | |
|--|----|
| Fördern, Fordern, Überfordern | 18 |
| Essigvulkan und schwimmende Eier | 19 |
| "Liest du mir was vor?" | 32 |
| Visualisierung in der Jugendarbeit | 33 |
| Optische Illusionen | 35 |
| Essen und Gesundheit | 41 |
| Face- und Bodypainting | 50 |
| Zirkuspädagogik | 51 |
| Wilde Outdoor-Kräuter-Küche | 55 |
| Kooperative Abenteuerspiele im Park | 60 |
| Naturerfahrung als Türöffner | 61 |
| Sportspiele im Park | 65 |
| Hobby Horsing: Die Alternative zum Pferdesport | 67 |
| Stencils in der Jugendarbeit | 68 |
| Die mit den Ameisen tanzen | 70 |
| Fli! Flei! Flo! | 71 |
| "Make your mark on society!" | 73 |
| Abenteuer – Natur – Interaktion | 74 |
| Brettspiele online spielen | 85 |
| Rate- und Quizspiele | 86 |
| Schatzsuche zum Selbermachen | 88 |

Gesellschaft & Politik

| | |
|--|----|
| Beratung für Jugendliche an Übergängen | 13 |
| Die Würde des Menschen ist unantastbar | 17 |
| Generation Y - Generation Z - Generation Boomerang | 23 |
| Ultranationalistische Narrative unter Jugendlichen | 24 |
| Black Lives Matter | 34 |
| Junge Lebenswelten zu Beginn der 2020er Jahre! | 45 |
| Sustainable Development Goals | 72 |
| Klassismus und Bildung | 47 |
| Der Sprung aus der Straßenbahn | 53 |
| Wien international: Die UNO in Wien | 62 |
| Kinder- und Jugendarmut in Österreich | 64 |
| Kompetent gegen Desinformation und Hetze | 66 |

Persönlichkeitsbildung

| | |
|--|----|
| Gruppendynamik - Ein Crashkurs | 26 |
| Pädagogik für (Quer)einsteiger_innen | 27 |
| Konfliktdynamiken im Team begleiten | 31 |
| Case Management | 44 |
| Wer wenn nicht ich? | 52 |
| Glück in der Jugendarbeit | 56 |

Lehrgänge, Veranstaltungen

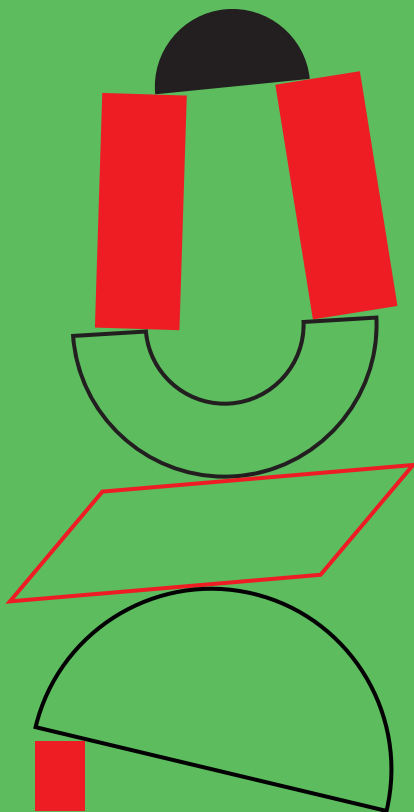
| | |
|----------------------|----|
| Grundkurs | 9 |
| Aufbaulehrgang | 10 |
| Teamleitung | 11 |
| International | 12 |
| Spieleabende | 89 |

Das WIENXTRA-Institut für Freizeitpädagogik (IFP) ist anerkannter Bildungsträger des waff. Es kann nach den waff-Kriterien vor Lehrgangsbeginn beim waff um eine Förderung der Lehrgangskosten angesucht werden.



WIEN XTRA

🌐 IFP.AT
#BILDUNG



Öffnungszeiten

Mo und Fr 10:00-13:00

Di, Mi, Do 13:00-16:00

Kontakt

8., Albertgasse 35/II - im Hof

ifp@wienextra.at

01 4000 83 415

GRUNKURS JUGENDARBEIT 2021/22

Der Grundkurs ist eine praxisorientierte, berufsbegleitende Fortbildung, die Teilnehmer_innen befähigt, ihre ehrenamtliche bzw. berufliche Tätigkeit kompetent und professionell auszuführen. Die praktische und theoretische Auseinandersetzung mit Aspekten der Kinder- und Jugendarbeit erweitert die Handlungskompetenz der Teilnehmenden. Im Frühjahr 2022 wird ein Projekt im eigenen Arbeitsfeld geplant, durchgeführt, dokumentiert und präsentiert.

Der Grundkurs Jugendarbeit ist von der Stadt Wien – Bildung und Jugend und durch die österreichweite Initiative der Landesjugendreferate aufZAQ zertifiziert.

Dauer

September 2021 bis Juni 2022

Kosten

€ 550,- (s. S. 94)

Bewerbung

im Frühjahr 2021



Zertifizierte AusbildungsQualität
für die Kinder- und Jugendarbeit

AUFBAULEHRGANG JUGENDARBEIT 2021/22

Im März 2021 startet der nächste Aufbaulehrgang Jugendarbeit.

Der Aufbaulehrgang Jugendarbeit bietet Personen, die in der Aufsuchenden und Offenen Jugendarbeit tätig sind, eine weiterführende qualifizierende Fortbildung. Voraussetzung für die Aufnahme ist die aktive Mitarbeit in der hauptamtlichen Kinder- und Jugendarbeit in Wien sowie mindestens 2 Jahre Berufspraxis oder der Abschluss des Grundkurses bzw. eine pädagogische Ausbildung im Ausmaß von mindestens 150 UE.

Der Aufbaulehrgang Jugendarbeit ist von der Stadt Wien – Bildung und Jugend und durch die österreichweite Initiative der Landesjugendreferate aufZAQ zertifiziert.

Dauer

März 2021 bis März 2022

Kosten

€ 808,- (s. S. 94)

Bewerbung

verbindlich bis 31.1.2021

Online-Informationsabend

Mo, 25.1.2021, 18:00-20:00

(Anmeldung per Online-Anmeldeformular unter ifp.at)

Weitere Informationen unter Tel. 4000-83 431 oder unter ifp.at/lehrgaenge

LEHRGANG TEAMLEITUNG UND SOZIALMANAGEMENT IN DER JUGENDARBEIT 2021

Der Lehrgang Teamleitung und Sozialmanagement in der Jugendarbeit ist eine Fortbildung für Leitungspersonen aus der Wiener Jugendarbeit und vermittelt praxisnah Methoden, Theorien und Kompetenzen rund um das Thema Leiten von Teams und Organisationen in der Jugendarbeit.

Der überarbeitete Lehrgang besteht aus zwei in sich abgeschlossenen Lehrgangsteilen (Teamleitung & Sozialmanagement). Diese können unabhängig voneinander absolviert werden und schließen jeweils mit einem Zertifikat ab. Für die erfolgreiche Absolvierung beider Lehrgangsteile (inkl. Erstellung einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit), wurde eine aufZAQ-Zertifizierung auf Niveau IV des Kompetenzrahmens für die Kinder- und Jugendarbeit eingereicht.

Dauer

Februar bis Juli 2021 (Teamleitung);
September bis Dezember 2021 (Sozialmanagement)

Kosten

Teil 1 - Teamleitung: € 392,- (s. S. 94)

Teil 2 - Sozialmanagement: € 288,- (s. S. 94)

Bewerbung (für Teil 1)

verbindlich bis 28.1.2021

Online-Informationsabend

Mi, 13.01.2021, 18-20 Uhr

(Anmeldung per Online-Anmeldeformular unter ifp.at)

Weitere Informationen unter Tel. 4000-83 414 oder unter
ifp.at/lehrgaenge

AKTUELLE HERAUSFORDERUNGEN DER JUGENDARBEIT

→ Internationaler virtueller Austausch

Die Regionen Wien, Jerusalem, Tirol, Südtirol und Bayern bringen mit einem spannenden Onlineprogramm Jugendarbeiter_innen für einen Austausch zusammen.

Das Ziel ist es, durch einen offenen Austausch von Ansichten, Herausforderungen und Best Practices, neues Wissen und neue Perspektiven für die eigene Arbeit zu gewinnen.

Das geplante Programm:

Eröffnung → 23.2.2021

Jerusalem Internationale digitale Welt → 2.3.2021

Bayern Jugendarbeit und Empowerment von Frauen → 9.3.2021

Südtirol Demokratie in Krisenzeiten → 16.3.2021

Wien Migration & soziale Inklusion → 23.3.2021

Tirol Jugendarbeitslosigkeit und Strukturwandel → 13.4.2021

Abschlussveranstaltung → 20.4.2021

Die Anmeldung gilt für das gesamte Programm.
Arbeitssprache ist Englisch.

Referent_innen

Vortragende der teilnehmenden Regionen

Ort

Online-Bildungsveranstaltung

Termin

Di, 23.2.-20.4.2021, 16:00-17:30

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung

verbindlich bis 11.2.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

BERATUNG FÜR JUGENDLICHE AN ÜBERGÄNGEN

Jugendcoaching und Unterstützungstools bei der Lehrstellensuche

→ Informationsvormittag

Das Jugendcoaching unterstützt Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrem Einstieg ins Berufsleben.

Im ersten Teil der Veranstaltung erhalten Teilnehmende einen Einblick in die Arbeit des Jugendcoachings und einen ersten Überblick über die Ausbildungslandschaft in Österreich.

Der zweite Teil der Veranstaltung beschäftigt sich mit den Fragen: Wie können Jugendliche bei der Lehrstellensuche unterstützt werden und was gibt es dabei zu beachten?

Wo findet man offene Lehrstellen? Wie schreibt man ein Motivationsschreiben? Was muss bei der Erstellung eines Lebenslaufes beachtet werden?

Diese Fragestellungen werden anhand von Fallbeispielen und Praxistipps dargestellt und bearbeitet.

Referent_innen

→ Mag.^a Martina Schneider, MA, Leitung Jugendcoaching

→ Mag.^a Anna Wagner, Jugendcoach

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik

8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mo, 8.2.2021, 9:00-13:00

Kosten

€ 16,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 28.1.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

GESUNDHEITSKOMPETENZ IN DER JUGENDARBEIT

→ Seminar

Gesundheitskompetenz ist die Fähigkeit, gesundheitsförderliche Entscheidungen im Alltag zu treffen. Jugendliche in Österreich weisen im Vergleich zu anderen Ländern der EU eine geringe Gesundheitskompetenz auf – vor allem Mädchen und Burschen aus bildungsfernen und sozioökonomisch benachteiligten Lebenskontexten. Die Verbesserung der Gesundheitskompetenz ist ein entscheidender Faktor zur Verringerung sozialer und gesundheitlicher Ungleichheiten. Die Außerschulische Jugendarbeit bietet mit ihren Haltungen und Methoden die ideale Voraussetzung zur Auseinandersetzung mit Gesundheitskompetenz und Schaffung von gesundheitskompetenten Settings.

Referentin

→ Mag.^a Daniela Kern-Stoiber, Klinische und Gesundheitspsychologin, Arbeitspsychologin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Di, Mi, 9.-10.2.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 56,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 28.1.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

UMGANG MIT WIDERSTAND UND MOTIVATION

→ Seminar

Kinder und Jugendliche zeigen in sozialpädagogischen Kontexten oftmals Verhaltensweisen, die als Unwille, Demotivation oder gar Widerstand beschrieben werden können. Es braucht ein praktisches Vorgehen, um diese Kinder und Jugendlichen einzuladen, sich auf den sozialpädagogischen Kontext einzulassen. Jene, die am Weg sind, werden ermutigt, diesen fortzusetzen. Im besten Fall inspiriert die Zusammenarbeit beide: Kinder und Jugendliche genauso wie Sozialpädagog_innen. Der Schritt in die Motivation ist ein Schritt ins Gelingen.

Inhalte:

- Aktuelle neurobiologische Grundlagen zum Thema Widerstand und Motivation
- Das SIR-Modell (Sicherer Rahmen – Sichere Rolle)
- Ansätze aus der Motivierenden Gesprächsführung
- Systemisch-integrative Impulse für alltägliche Situationen
- Praxisnahe Übungen und umsetzbare Schritte

Referent

→ Mag. (FH) Ralf Eric Kluschatzka, Sozialarbeiter, Coach und Supervisor

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Di, Mi, 9.-10.2.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 56,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 28.1.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

MIT SOCIAL MEDIA RICHTIG KOMMUNIZIEREN

→ Informationsabend

Wir alle kommunizieren täglich auf verschiedenen Online-Kanälen. Doch wie kommuniziert man strategisch? Wie verwendet man Bilder am besten? Und was will der Algorithmus eigentlich von uns? All diese Fragen werden im Workshop behandelt. Dabei sehen wir uns die Do's and Don'ts an, machen uns mit Hashtags näher vertraut, beschäftigen uns damit, wie wir Texte am besten formulieren und erhalten Einblicke in wichtige Social Media Tools. Das und die Fragen der Teilnehmenden stehen im Fokus dieses Workshops. Dieser soll vom Dialog leben und beinhaltet daher auch praktische Aufgaben.

Mitzubringen: Smartphone, Laptop (wenn vorhanden)

Referentin

→ Gazal Köpf, Politische Kommunikatorin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Do, 11.2.+11.3.2021, 18:00-21:00

Kosten

€ 24,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 1.2.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

DIE WÜRDE DES MENSCHEN IST UNANTASTBAR

Grundrechte und Privatsphäre im demokratischen Rechtsstaat

→ Informationsvormittag

Welche Grundrechte gibt es im demokratischen Rechtsstaat? Was regelt die österreichische Verfassung oder die europäische Menschenrechtskonvention? In welche Bereiche darf sich der Staat einmischen und wo gilt das Recht auf Privatsphäre? Es sind krisenhafte Zeiten, die wir durchleben. Einige Covid-19-Verordnungen wurden als verfassungsrechtlich bedenklich bewertet, und nach wie vor gibt es viele Fragen an den Schnittstellen zwischen Selbstbestimmung und rechtlichem Zwang.

Neben einem kleinen Abriss zum österreichischen Rechtssystem werfen wir einen Blick auf Grundrechte, wie z.B. Kinder- und Jugendrechte, Gleichheitsrechte und Diskriminierungsverbote, aber auch das Recht auf Versammlungs- oder Meinungsfreiheit.

Eine Kooperationsveranstaltung der WIENXTRA-Einrichtungen Jugendinfo und Institut für Freizeitpädagogik (IFP).

Referentin

→ Mag.^a Viki Weissgerber, Juristin, Beraterin in der WIENXTRA-jugendinfo

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mo, 15.2.2021, 10:00-13:00

Kosten

€ 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 4.2.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

FÖRDERN, FORDERN, ÜBERFORDERN

→ Vortrag

Der Impulsvortrag beschäftigt sich mit Möglichkeiten und Grenzen einer sinnvollen Förderung des Kindes. Wir schauen auf das Spiel als Form des aktiven Lernens des Kleinkindes, auf die Rolle des Erwachsenen und auf Spielmaterialien. Ebenso geht es um Bewegung, durch die das Kind seine Grenzen und seine Umwelt erfährt.

Der Vortrag hat eine ganzheitliche Förderung der kindlichen Entwicklung im Blick – im sozialen, körperlichen und kognitiven Sinne und unter Beachtung der neurologischen Entwicklungsfenster, die besonders bei Kleinkindern zum Tragen kommen. Zeitlich streift der Vortrag das Säuglings- und Volksschulalter und legt den Schwerpunkt auf das Kleinkind- und Vorschulalter.

Eine Kooperationsveranstaltung der WIENXTRA-Einrichtungen Kinderinfo und Institut für Freizeitpädagogik (IFP).

Referentin

→ Mag.^a, PhDr.ⁱⁿ Barbara Gawel, Pädagogin, Psychotherapeutin

Ort

Online-Bildungsveranstaltung

Termin

Di, 16.2.2021, 18:00-20:00

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

ESSIGVULKAN UND SCHWIMMENDE EIER

Experimentieren mit Kindern

→ **Informationsvormittag**

Physik und Chemie sind Teil unseres Alltags. Aber wie bringen wir Kindern ein Verständnis für chemikalische und physische Phänomene näher?

An diesem Vormittag probieren wir Experimente aus, die gut mit Kindern umgesetzt werden können und keine aufwendige Vorbereitung erfordern. Wir beschäftigen uns mit Lichtbrechung, Dichte, Säuren, Basen uvm. und überlegen uns einfache Erklärungsansätze für Kinder.

Das eigenständige Beobachten, Ausprobieren und Experimentieren fördert Kreativität sowie das kritische Denken der Kinder. Außerdem macht es eine Menge Spaß!

Referent

→ Mohannad Mohammad, BSc, Freizeitpädagoge, Chemielehrer

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Sa, 20.2.2021, 9:00-12:00

Kosten

€ 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 10.2.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

SICHERHEIT GEWINNEN IM UMGANG MIT AUFFÄLLIGKEITEN

Psychische Gesundheit in der Offenen Jugendarbeit

→ Seminar

Heranwachsende durchlaufen eine Reihe psychosozialer Veränderungen. Sie sind mit massiven Entwicklungsaufgaben konfrontiert – die Gefahr daran zu scheitern, ist besonders groß. In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit psychischen Auffälligkeiten Jugendlicher in Gruppen. Es gibt für die Teilnehmer_innen die Möglichkeit, konfliktreiche Szenen mit Jugendlichen einzubringen. Ziel des Seminars ist es, durch das Verständnis der Dynamiken, bedingt durch zugrundeliegende psychische Probleme der Jugendlichen, auch in krisenhaften Situationen handlungsfähig zu bleiben.

Referentin

→ MMag.^a Regina Schnallinger, Klinische Psychologin, Psychotherapeutin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Di, 23.2.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 11.2.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

ONLINEBERATUNG

→ Informationsvormittag

Diese Online-Bildungsveranstaltung bietet einen Überblick zu Möglichkeiten und Methoden der Onlineberatung. Der Fokus liegt dabei auf der Sozialen Arbeit und den Einsatzmöglichkeiten in der Kinder- und Jugendarbeit. Neben einer Einführung ins Thema werden aktuelle Entwicklungen vorgestellt und diskutiert:

- Welche Tools eignen sich für den Einsatz in der Onlineberatung?
- Welche Methoden gibt es?
- Was ist beim Datenschutz zu beachten?

Referent

→ Stefan Kühne, Msc., Leiter der WIENXTRA-Jugendinfo

Ort

Online-Bildungsveranstaltung

Termin

Di, 23.2.2021, 10:00-12:00

Kosten

€ 8,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 11.2.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

ARBEITSMARKTSITUATION UND UNTERSTÜTZUNGS- SYSTEM FÜR ARBEITSSUCHENDE JUGENDLICHE

→ Seminar

Junge Menschen bei ihrem Einstieg ins Berufsleben zu unterstützen, wird in der aktuellen Arbeitsmarktsituation immer wichtiger. Die Stadt Wien und das AMS Wien bieten seit Jänner 2021 jungen Menschen im Alter von 15-24 Jahren mit dem Programm: U25 ARBEIT.BILDUNG.SOZIALES.WIENER JUGENDUNTERSTÜTZUNG. GEMEINSAM FÜR JUNGE MENSCHEN IN WIEN. Beratung und Unterstützung an. Im ersten Teil des Seminars bekommen die Teilnehmenden einen Überblick zum neuen Unterstützungsangebot U25.

Im zweiten Teil des Seminars erhalten die Teilnehmenden Einblick in die Praxis des Jugendcoachings und in die Wiener Ausbildungslandschaft. Weiters werden Methoden der Berufsorientierung vorgestellt und anhand von Fallbeispielen Herausforderungen im Bewerbungsprozess von Jugendlichen diskutiert.

Referent_innen

→ DSA Bettina Steffel, MBA, Mitarbeiterin der Stadt Wien, Lehrende am FH Campus Wien

→ Mag.^a Martina Schneider, MA, Leitung Jugendcoaching

→ Mag.^a Claudia Petracovics, Jugendcoach

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik

8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mi, 24.2.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 11.2.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

GENERATION Y - GENERATION Z - GENERATION BOOMERANG

Junge Menschen und ihre Zuschreibungen

→ Informationsvormittag

Im Rahmen der Bildungsveranstaltung wird ein Überblick relevanter Lebensbereiche von jungen Menschen dargestellt. Dabei werden Fragen beantwortet, wie etwa: Was zeichnet die Lebensphase „Jugend“ heute aus? Mit welchen gesellschaftlichen Entwicklungen sehen sich Jugendliche heute konfrontiert und wie gehen sie mit diesen Entwicklungen um?

Ein Hauptaugenmerk der Informationsveranstaltung bilden die vielfach erwähnten Generationenbegriffe, wie jene der „Generation Y“, „Generation Z“, „Generation Boomerang“ etc. Was hat es mit diesen Begriffen auf sich? Lässt sich eine ganze Generation tatsächlich in derartige Schubladen stecken? Wie kommt es zu diesen Zuschreibungen? Und was können sie uns über die Lebenswelt von jungen Menschen sagen?

Referent

→ Valentin Bauer, Soziologe

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Do, 25.2.2021, 9:00-12:00

Kosten

€ 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 15.2.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

ULTRANATIONALISTISCHE NARRATIVE UNTER JUGENDLICHEN IN WIEN

→ Seminar

Seit den Angriffen von türkischen Nationalist_innen auf Demonstrationen im 10. Bezirk im Juni 2020 hat das Thema „Ultranationalismus in der Migrationsgesellschaft“ über die Offene Jugendarbeit hinaus an Aufmerksamkeit gewonnen. Welche ultranationalistischen Narrative, Gruppen und Strömungen sind für Offene Jugendarbeit in Wien relevant? Wie sind die jeweiligen Ideologien aufgebaut, welche Narrative und Symbolik verwenden sie? Welche (jugendlichen) Bedürfnisse stehen hinter der Hinwendung zu ultranationalistischen Gruppierungen und welche Funktion haben ultranationalistische Narrative für Identitätsprozesse von Jugendlichen im Kontext der Migrationsgesellschaft? Wir wollen uns über Ansätze der Offenen Jugendarbeit austauschen und Bedarfe für die Arbeit diskutieren. Ziel ist es, gemeinsam pädagogische Settings und Projektideen zu entwickeln.

Eine Kooperationsveranstaltung der bOJA Beratungsstelle Extremismus und des WIENXTRA-Institut für Freizeitpädagogik (IFP).

Referent_innen

→ Fabian Reicher, BA, Sozialarbeiter,
→ Mara Binder, Sozialarbeiterin,
bOJA Beratungsstelle Extremismus

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Do, 4.3.2021, 9:00-17:00

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung

verbindlich bis 22.2.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

bunt | besser | berechtigt

bOJA

BUNDESWEITES NETZWERK
OFFENE JUGENDARBEIT

GESUNDHEITSPROJEKTE ERFOLGREICH GESTALTEN

→ Seminar

In diesem Seminar werden Inhalte vermittelt, um Projekte mit dem Schwerpunkt Gesundheit erfolgreich zu planen und umzusetzen.

Beginnend mit dem Projektziel „Was soll sich verändern?“ bis hin zu Meilensteinen, Regeln, Stolperfallen und Abläufen erfahren die Teilnehmenden alles, damit ihre Arbeit ein Erfolg wird.

Inhalte:

- Grundlagen Projektmanagement
- Projektplanung und -organisation
- Projektteams
- Projektkontrolle und -abschluss
- Themenspektrum Gesundheit

Ziele:

- Projektabläufe gestalten
- Inhaltliche Themen kennen lernen und umsetzen
- Motivationsaspekte richtig einsetzen

Referentin

→ Ingrid Puchberger, MBA, Gesundheitsmanagerin, Trainerin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik,
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Sa, 6.3.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 24.2.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

GRUPPENDYNAMIK - EIN CRASHKURS

→ Seminar

Wir Menschen bewegen uns fast dauernd in Gruppen. Ob es Teams in der Arbeit sind, Jugendgruppen im Park, im Jugendzentrum oder auch Familien. Immer spielt sich dort etwas ab. Das nennen wir „Gruppendynamik“. Meistens fällt sie dann auf, wenn sie nicht stimmt. Aber Gruppendynamik kann uns beflügeln, befreien und richtig engagiert machen.

Wir Menschen sind beides: einzigartige Wesen und Gruppenmenschen. Diese zwei Tage führen in das intensive Wahrnehmen, Interpretieren und Intervenieren der Dynamik von Gruppen ein, von der wir sagen könnten: In-der-Gruppe-sein, das ist fast eine eigene Existenzform.

Referent_innen

→ Dr. Claus Faber, Gruppendynamiker und Organisationsentwickler

→ Sandra Luger, Mediatorin und Unternehmensberaterin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Di, Mi, 9.-10.3.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 56,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 25.2.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

PÄDAGOGIK FÜR (QUER)EINSTEIGER_INNEN

→ Informationsvormittag

Was bedeutet „mit Kindern/Jugendlichen arbeiten“ denn jetzt wirklich? Worauf lasse ich mich da ein und worauf gilt es zu achten, wenn ich keine jahrelange Berufsausbildung in diesem Bereich habe?

In kurzen praxisnahen Beispielen gehen wir an diesem Vormittag auf pädagogische Grundlagen, wie Reflexion/Selbstreflexion, Aufsicht, Verantwortung, Bildungsziele und -inhalte, Lebenswelt erweitern sowie pädagogische Berufsbilder ein. Zusätzlich wird es einen Fragen-Marktplatz geben.

Referentin

→ Mag.^a Michaela Waiglein-Wirt, Spiel- und Freizeitpädagogin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Do, 11.3.2021, 9:00-13:00

Kosten

€ 16,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 1.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

BINÄR / NICHTBINÄR ... UND DIE SOZIALE ARBEIT

→ Informationsvormittag

Trans, inter*, nichtbinär, Heteronormativität, Cissexismus, Zweigeschlechtersystem ... Es gibt eine unendlich kreative Fülle an Begriffen und Konzepten für Geschlechtervielfalt – aber auch für die Normen, die diese einschränken, unsichtbar machen und zu verhindern versuchen.

Hintergrundfolie dafür ist die Zweigeschlechternorm, der Mythos von zwei anscheinend richtigen, gesunden, weißen, körperlich und psychisch klar unterscheidbaren Körpern von Mann oder Frau, mit jeweils unterschiedlichem Verhalten, Kleidungsstil, Vorlieben etc..

Dem steht allerdings die gelebte Realität vieler verschiedener Geschlechtsidentitäten und -lebensweisen entgegen:

Die Geschlechterwelt ist nicht binär!

Was bedeuten die verschiedenen Begriffe und wofür stehen sie?

Was ist eigentlich die Zweigeschlechternorm, wen trifft sie und wer profitiert davon? Und was hat staatliche Regulierung damit zu tun? Ja mit welchen geschlechterbinären Normen bin ich in der Sozialen Arbeit konfrontiert und wie können wir sie ändern?

Referent

→ Dr. Persson Perry Baumgartinger, Wissenschaftler,
Trainer und Coach

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Do, 11.3.2021, 9:00-13:00

Kosten

€ 16,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 1.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular
unter ifp.at

WIENER KINDER- UND JUGENDHILFE (MA 11)

Auftrag und Aufgaben

→ Informationsnachmittag

Diese Informationsveranstaltung widmet sich dem Auftrag, den Aufgaben und den Leistungen der MA 11, der Wiener Kinder- und Jugendhilfe. Die Wiener Kinder- und Jugendhilfe, die größte Kinderschutzorganisation in Österreich, setzt sich dafür ein, dass die Rechte von Kindern und Jugendlichen gewahrt und gestärkt werden. Präventive Maßnahmen haben einen besonderen Stellenwert. Darüber hinaus hat die Wiener Kinder- und Jugendhilfe die Verpflichtung und das Recht, gegen Gewalt an Kindern und Jugendlichen einzuschreiten und sie vor weiterer Gewalt zu schützen.

Neben der individuellen Hilfe für Kinder und ihren Familien trägt sie zu einer Verbesserung der Lebensqualität in Wien bei. Ein besonderer Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf der Meldepflicht und der Gefährdungsabklärung.

Referentin

→ DSA Sabine Skop, Sozialarbeiterin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Fr, 12.3.2021, 12:00-15:00

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung

verbindlich bis 2.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

ARBEIT, SPIEL UND STADT

→ Informationsnachmittag

Oft haben wir Skrupel, Arbeit und Spiel zu kombinieren. Im Spiel, das an Hand von praktischen Beispielen als freie Form sozialräumlicher Aneignung zur Diskussion gestellt werden soll, konstituiert, reflektiert und verändert sich Gesellschaft. Menschen treten in Kontakt, lernen und werden im und durch das Spiel sozialisiert.

Dagegen spricht der Kampf um den öffentlichen Raum und die extreme Benachteiligung von Kindern und Jugendlichen gegenüber anderen Nutzer_innen-Gruppen: Besitzverhältnisse, Stadtpolitik, Raumnahme und Mobilität stehen jeden Tag neu zur Debatte. Was bedeutet das für die soziale und pädagogische Arbeit?

Referent

→ Mag. Torsten Peer-Englich, Outdoor- und Schreibpädagoge

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Fr, 12.3.2021, 12:00-15:00

Kosten

€ 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 2.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

KONFLIKTDYNAMIKEN IM TEAM BEGLEITEN

Coaching für Führungskräfte

→ Seminar

Im Zentrum des Seminars steht das eigene Konfliktverhalten und welchen Einfluss es auf die Arbeit mit dem Team hat.

Im ersten Schritt schauen wir hinter den Konflikt, wo Konflikte eigentlich ihre Wurzeln haben und welche Dynamiken über die Zeit daraus entstehen können. Dazu gibt es einen praxisnahen Theorie-Input.

Im zweiten Schritt geht es um Möglichkeiten, in Konfliktsituationen zu intervenieren und mit Mitarbeiter_innen Konflikte zu klären.

Im dritten Schritt beschäftigen wir uns mit der Methode des Konfliktcoachings: Oft ist nur eine Seite des Konflikts greifbar. Wichtig ist jedoch, ein Verständnis für die „andere“ Seite zu entwickeln, was zu einer wesentlichen Entlastung des Konflikts führt. Dabei arbeiten wir vor allem mit aktuellen Fällen und Themen. Abgerundet wird das Seminar mit hilfreichen Methoden für den Alltag.

Referent

→ Mag. Clemens Österreicher, Trainer, Supervisor (ÖVS) und systemischer Berater

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mo, 15.3.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 4.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

„Liest du mir was vor?“

→ Informationsvormittag

Vorlesen weckt bei Kleinen und Großen das Vergnügen an Literatur, regt die Fantasie an, fördert den sprachlichen Ausdruck und unterstützt die Zuhörkompetenz – alles Voraussetzungen für die Lese- und Schreibfertigkeit. In diesem Workshop probieren die Teilnehmer_innen verschiedene Aspekte des Vorlesens aus – z. B. Geschichten (Inhalte/Illustrationen), Einsatz der eigenen Stimme, Gebrauch verschiedener Utensilien, Alter und Gruppengröße – und können so gleich eine kleine Sequenz stimmungsvoll gestalten und praktisch umsetzen.

Referentin

→ Mag.^a Petra Öllinger, Schreibcoach, Vorlesepatin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mi, 17.3.2021, 9:00-13:00

Kosten

€ 16,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 4.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

VISUALISIERUNG IN DER JUGENDARBEIT

Das etwas andere Flipchart-Seminar

→ **Kreativwerkstatt**

Sie möchten Informationen verständlich vermitteln?

In dieser Bildungsveranstaltung erfahren Sie, wie Sie mit Zeichnungen, Sketchnotes und einfachen Piktogrammen Gespräche, Beratungen und Workshops visuell begleiten können.

Neben dem theoretischen Teil bietet die Veranstaltung viel Raum zum Ausprobieren und Selbsterarbeiten. Sie erlernen Grundlagen der Kommunikation mit Bildern, die ja vom Gehirn oft schneller verarbeitet werden als Worte. Das Gelernte eignet sich für die Kommunikation in der Jugendarbeit ebenso, wie für Team-Player, die interne Meetings lustvoller gestalten möchten.

Referentin

→ Petra C. Plicka, BA, Flipchartistin, Erwachsenenbildnerin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik

8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Präsenztermin: Fr, 19.3.2021, 9:00-17:00

ab Mi, 17.3.2020 Arbeitsmaterialien online

Kosten

€ 36,-

Anmeldung

verbindlich bis 4.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

BLACK LIVES MATTER

(Anti-Schwarzer) Rassismus in Österreich und was wir daraus lernen können

→ [Informationsvormittag](#)

Spätestens mit #BlackLivesMatter haben alle mitbekommen, dass Rassismus ein globales, immer noch existierendes Problem ist. Auch in Österreich ist (struktureller) Rassismus hochaktuell. Diskriminierungen gegen Schwarze und People Of Colour haben eine lange Tradition und Geschichte – von Schwierigkeiten bei der Jobsuche bis hin zu Gewalttaten aufgrund äußerlicher Merkmale. Auch thematisieren wir, was wir daraus lernen und dagegen tun können.

Eine Kooperationsveranstaltung des Südwind Magazins und des WIENXTRA-Institut für Freizeitpädagogik (IFP).

Referentin

→ Noomi Anyanwu, Aktivistin und Sprecherin des Black Voices Volksbegehren

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mo, 22.3.2021, 9:00-12:00

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung

verbindlich bis 11.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

Südwind
magazin
Internationale Politik,
Kultur und Entwicklung

OPTISCHE ILLUSIONEN

Können wir unsere Wahrnehmung täuschen?

→ [Kreativwerkstatt](#)

Wir sehen mit unserem Gehirn! Wie bitte?!?

In diesem Kurs wollen wir herausfinden, welche Rolle unser Gehirn und unsere Erfahrung bei unserer Wahrnehmung spielen. Können wir unsere visuelle Wahrnehmung täuschen?

Mit einfachen Experimenten und Basteleien erforschen wir das Phänomen der optischen Illusionen. Wir überprüfen, wie zuverlässig unsere Wahrnehmung ist und üben uns in räumlicher Vorstellungskraft. So lassen sich spannende Effekte, aber auch kleine Aha!-Momente erzielen!

Referentin

→ Mag.^a Marietta Hengl, MSc, Neuro- und Kognitionsbiologin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Di, 23.3.2021, 9:00-16:00

Kosten

€ 24,-

Anmeldung

verbindlich bis 11.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

SEXUALITÄT UND BEHINDERUNG

→ Seminar

Sexualität ist Teil des Menschen – von Geburt bis zum Tod. Macht es einen Unterschied, ob jemand eine kognitive oder körperliche Beeinträchtigung hat? Was bedeutet das für die individuelle Sexualität und vor allem: Wie wird diese Sexualität von außen betrachtet, gefördert oder „beeinträchtigt“?

Das Seminar führt durch Theorie und Praxis in der Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen. Von der sexuellen Entwicklung und einem positiven Kompetenzverständnis der Sexualität bis hin zu spezifischen Fragestellungen, sexualpädagogischen Möglichkeiten in Institutionen, Input für eigenes Engagement und Austausch innerhalb der Gruppe.

Zusammen beleuchten wir das oft tabuisierte Thema Sexualität und Behinderung. Dabei bilden praxisnahe Beispiele und sexualpädagogisches Fachwissen einen abwechslungsreichen Rahmen.

Referentin

→ Anna Dillinger, Sexualpädagogin und dipl. Lebens- und Sozialberaterin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Di, 23.3.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 11.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

DIGITALE JUGENDARBEIT: EINE EUROPÄISCHE PERSPEKTIVE

→ Informationsvormittag

Digitale Jugendarbeit ist schon seit Jahren nicht mehr aus dem Kontext von Kinder- und Jugendarbeit wegzudenken. Durch die Corona-Krise haben sich die Entwicklungen hin zu digitalen Möglichkeiten erweitert. Das Webinar gibt einen aktuellen Überblick zu Best-Practise-Beispielen in Europa und zeigt Ressourcen und Netzwerke auf, mit denen man sich fit für digitale Jugendarbeit machen kann. Gemeinsam mit- und voneinander zu lernen ist dabei ein wichtiger Fokus.

Referent_innen

→ Mag.^a Anu Pöyskö, Leiterin des WIENXTRA-Medienzentrums
→ Lutz Siemer, Wissenschaftlicher Mitarbeiter von HeurekaNet - Freies Institut für Bildung, Forschung und Innovation e.V.

Ort

Online-Bildungsveranstaltung

Termin

Di, 23.3.2021, 10:00-12:00

Kosten

€ 8,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 11.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

KINDER PSYCHISCH ERKRANKTER ELTERN

Wege, Umwege und Auswege für betroffene Familien

→ Informationsvormittag

Kinder psychisch erkrankter Eltern stehen im Laufe ihrer Entwicklung vor besonderen Herausforderungen. Sie sind konfrontiert mit Gefühlen wie Scham, Schuld, Angst und Verwirrung, Wut und Trauer und immer wieder mit großer Einsamkeit. Die Tabuisierung verstärkt diese Situation.

Viele Kinder wollen ihre Eltern unterstützen, stellen ihre Bedürfnisse in den Hintergrund und übernehmen früh Verantwortung für sie.

Der Vortrag und die gemeinsame Gruppenarbeit soll einen Einblick in die Gefühls- und Erlebniswelt der Kinder vermitteln und eine Idee, was man ihnen zur Unterstützung in diesen Lebenslagen anbieten kann.

Referent_in:

→ Mag.^a Vera Baubin, Sonder- und Heilpädagogin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mi, 24.3.2021, 9:00-12:00

Kosten

€ 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 11.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

INTERNATIONALER AUSTAUSCH FÜR JUGENDORGANISATIONEN

Wie geht das? Das ABC des Erasmus+ Programms

→ Informationsabend

Der Informationsabend bietet Mitgliedern von Jugendorganisationen die Möglichkeit, sich über die Wege zu einem erfolgreichen internationalen Austausch zu informieren. Wie fange ich an? Was sind die Voraussetzungen?

Wie finde ich interessierte Partnerorganisationen?

Welche Herausforderungen warten auf mich?

Welchen Nutzen haben Organisationen von so einem Austausch?

Diese Veranstaltung bietet Antworten auf derartige Fragen sowie einen Überblick über die Fördermöglichkeiten der EU-Programme Erasmus+, Jugend in Aktion und das Europäische Solidaritätskorps. Es werden Beispielprojekte präsentiert, praktische Tipps zur Antragstellung besprochen und es können Fragen gestellt werden.

Eine Kooperationsveranstaltung der WIENXTRA-Einrichtungen Jugendinfo und Institut für Freizeitpädagogik (IFP).

Referentin

→ Sarah Gerschel, Beraterin für EU-Jugendförderprogramme, Regionalstelle Wien

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mi, 24.3.2021, 18:00-21:00

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung

verbindlich bis 11.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

GESUNDHEITSKOMPETENZ IN DER JUGENDARBEIT

→ Seminar

Gesundheitskompetenz ist die Fähigkeit, gesundheitsförderliche Entscheidungen im Alltag zu treffen. Jugendliche in Österreich weisen im Vergleich zu anderen Ländern der EU eine geringe Gesundheitskompetenz auf. Vor allem Mädchen und Burschen aus bildungsfernen und sozioökonomisch benachteiligten Lebenskontexten sind wenig gesundheitskompetent. Die Verbesserung der Gesundheitskompetenz ist ein entscheidender Faktor zur Verringerung sozialer und gesundheitlicher Ungleichheiten. Die Außerschulische Jugendarbeit bietet mit ihren Haltungen und Methoden die ideale Voraussetzung zur Auseinandersetzung mit Gesundheitskompetenz und Schaffung von gesundheitskompetenten Settings.

Referentin

→ Mag.^a Daniela Kern-Stoiber, Klinische und Gesundheitspsychologin, Arbeitspsychologin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Di, Mi, 6.-7.4.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 56,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 25.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

ESSEN UND GESUNDHEIT

Raus aus der langweiligen Ecke!

→ Seminar

„Das schaut ja toll aus! Aber für mich ein bisschen zu gesund. Nein danke!“ Was heißt „gesund“ eigentlich für uns und macht es Sinn, einen Begriff, der oft so genussfeindlich verknüpft wird, als Hauptargument zu nutzen, um junge Menschen dazu zu bewegen, achtsam, vielfältig, pflanzenbasiert und dem Energiebedarf angemessen zu essen?

Es ist unumstritten: Was und wie wir essen steht mit anderen Faktoren in einem wichtigen Zusammenhang zu unserer Gesundheit. Doch Essen und Trinken sind viel mehr als nur eine Versorgung mit wichtigen Inhaltsstoffen und Energie. Sie sorgen für Wohlbefinden, Gemeinschaft und sogar Anerkennung und Trost. Im Seminar lernen die Teilnehmer_innen genauer hinzusehen und die vielen Möglichkeiten für kleine positive Interventionen in eine gesundheitsfördernde Richtung zu erkennen und zu nutzen.

Referentin

→ Mag.^a Andrea Ficala, Ernährungswissenschaftlerin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mi, 7.4.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 25.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

SELBSTVERLETZENDES VERHALTEN BEI JUGENDLICHEN

→ Informationsvormittag

Mit selbstverletzendem Verhalten assoziiert man schnell das sogenannte „Ritzen“. Doch es gibt viele Formen des selbstverletzenden Verhaltens: Vom tiefen Nägelbeißen über gestörtes Essverhalten bis hin zu risikoreichem Verhalten und beginnenden Süchten. Ebenso zahlreich wie die Arten sind auch die Gründe. Durch Ablehnung, Scheu und Vertuschen ist es oft schwierig, einen guten Umgang damit zu finden. Die Informationsveranstaltung beschäftigt sich mit den Hintergründen der Störung, Möglichkeiten im Umgang mit Belastungen für alle beteiligten Personen. Außerdem werden Gruppenphänomene, Nachahmung und Hilfsversuche unter Jugendlichen besprochen.

Referentin

→ Mag.^a, PhDr.ⁱⁿ Barbara Gawel, Pädagogin, Psychotherapeutin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Do, 8.4.2021, 9:00-12:00

Kosten

€ 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 29.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

E-PARTIZIPATION FÜR SCHULE UND JUGENDARBEIT

→ Informationsnachmittag

„If it's about them, don't do it without them.“

Oft werden großartige Programme, Projekte und Angebote für Jugendliche ausgearbeitet – für sie, aber oftmals ohne sie zu beteiligen. Junge Menschen sind Expert_innen ihrer Lebensrealität und sollten als diese auch einbezogen werden. Die Partizipation Jugendlicher erhöht ihre Teilnahmebereitschaft und fördert ihre Selbstwirksamkeit. Wie setzt man inklusive Partizipationsdesigns auf? Wie kann man durch E-Partizipation die Beteiligung Jugendlicher stärken?

Bei dieser Online-Bildungsveranstaltung werden Tools & Methoden hands-on erläutert und anhand von Best-Practice-Beispielen erklärt.

Eine Kooperationsveranstaltung der WIENXTRA-Einrichtungen Schulevents und Institut für Freizeitpädagogik (IFP), die den Austausch zwischen Lehrer_innen und Jugendarbeiter_innen ermöglicht.

Referent_innen

→ Rebekka Dober, Educational Designerin, Expertin für Partizipation

→ Richard Pichler, Trainer, Pädagoge

Ort

Online-Bildungsveranstaltung

Termin

Mo, 12.4.2021, 15:00-17:00

Kosten

€ 8,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 1.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

CASE MANAGEMENT IN DER OFFENEN KINDER- UND JUGENDARBEIT

→ Informationsvormittag

Wie lassen sich die Ideen des Case Management mit eigenen Arbeitsansätzen verknüpfen? Case Management bietet klare Schritte für die sozialpädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen an. Als integratives Konzept vereint es bewährte Vorgehensweisen, um Fallsituationen erfolgreich zu organisieren. Diese Veranstaltung hat Supervisionscharakter und bietet den Teilnehmenden neben methodischen Impulsen auch Raum für eigene Fallkonstellationen.

Thematischer Fokus:

- Case Management erfolgreich gestalten
- Methodenintegrative „Supervision“
- Leitideen der Lösungsorientierung und einige Werkzeuge
- Systemisch-integrative Impulse für alltägliche Situationen

Referent

→ Mag. (FH) Ralf Eric Kluschatzka, Sozialarbeiter, Coach, Supervisor

Ort

Online-Bildungsveranstaltung

Termin

Di, 13.4.2021, 1000-1300

Di, 18.5.2021, 10:00-13:00

ACHTUNG: Es werden zwei Termine angeboten, die unabhängig voneinander gebucht werden können.

Kosten

jeweils € 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 6.5.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

JUNGE LEBENSWELTEN ZU BEGINN DER 2020ER JAHRE!

→ Seminar

Die Jugend des frühen 21. Jahrhunderts wächst in herausfordernden Zeiten heran. Gesellschaftliche Entwicklungen wie Digitalisierung, Globalisierung und globale Bedrohungen wie die Klimakrise oder die Covid-19-Pandemie stellen junge Menschen vor neue Herausforderungen, prägen ihren Alltag und nehmen massiven Einfluss auf die Jugendkultur(en) des neuen Jahrtausends.

Das Seminar gibt einen Einblick in unterschiedliche Lebenswelten und Lebensentwürfe junger Menschen, zeigt wie gesellschaftliche Entwicklungen Einfluss auf junge Alltagskulturen nehmen und stellt neue und aktuelle (digitale) Jugendkulturen vor.

Referent

→ Matthias Rohrer, Soziologe

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Do, 15.4.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 5.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

GANGSTA-RAP IN DER JUGENDARBEIT

→ Informationsvormittag

Die zum Teil gewaltverherrlichenden, sexistischen und homophoben Texte sind im popkulturellen Mainstream angekommen. Welche Herausforderungen ergeben sich dadurch in der täglichen pädagogischen Arbeit mit Jugendlichen? Wie sehen die Strategien im Umgang mit diskriminierenden Inhalten aus? Was sind mögliche Interaktionen, Konflikte aber auch Potentiale, die sich dazu im Aktionsraum Jugendzentrum ergeben können?

Dieser Workshop soll, basierend auf empirischen Ergebnissen sowie Beispielen aus der täglichen Arbeitspraxis, aufzeigen und zur Diskussion stellen, dass insbesondere die pädagogischen Methoden, welche Lebenswelt und Motivationslage der Jugendlichen miteinbeziehen, hier effektiv sein können.

Referent

→ Erk Schilder, Soziologe und Jugendarbeiter

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Fr, 16.4.2021, 9:00-13:00

Kosten

€ 16,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 6.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

KLASSISMUS UND BILDUNG

→ Seminar

Soziale Klassen und Klassismus werden in pädagogischen Einrichtungen häufig wenig beachtet. Dabei ist seit Jahrzehnten bekannt, dass die soziale Herkunft maßgeblich die Bildungs- und Entwicklungschancen von Kindern bestimmt. Wie kommt es, dass die Herkunft so stark die Bildungswege beeinflusst? Wie können Pädagog_innen zu mehr Bildungsgerechtigkeit beitragen? Die Fortbildung vermittelt vertiefende Kenntnisse und Handlungskompetenzen zu sozialen Klassen, Klassismus und Bildungsungleichheiten.

Referent_innen

→ Ph.D. Barbara Rothmüller, Bildungssoziologin, Sexualpädagogin
→ Mag. Peter Haselmayer, Bildungsberater, Lehrer

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mo, Di, 19.-20.4.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 56,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 8.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

GEFAHR ERKANNT, GEFAHR GEBANNT?

→ Vortrag

Wie lernen Kinder Gefahren einzuschätzen? Wie kann ich mein Kind mit Risiken vertraut machen? Im Laufe ihrer Entwicklung müssen Kinder lernen, Gefahren im Alltag einzuschätzen und zu vermeiden. Ihre motorische Entwicklung bildet sich durch Übung, Hantieren und Wiederholungen kontinuierlich aus.

Ob eine Situation potentiell gefährlich ist, wie weit ein Auto von einem entfernt ist und wie schnell es sich bewegt, wie hoch das Klettergerüst ist, von dem man fallen könnte, dass Hunde nicht nur lieb und kuschelig sind und die Herdplatte tatsächlich heiß, können Kinder noch nicht einschätzen und sich erst recht nicht danach ausrichten.

Besseres Gefahrenbewusstsein entwickelt sich erst in einem Alter von ca. 8 Jahren und braucht die Möglichkeit, Dinge selbst auszuprobieren. Aber wie können Eltern ihre Kinder vor all diesen Gefahren schützen und ihnen gleichzeitig etwas zutrauen, ihnen gewisse Gefahren auch zumuten und so ein Übungsfeld und Erfolgserlebnisse schaffen? Diese und andere Fragen sollen in diesem Vortrag behandelt werden.

Eine Kooperationsveranstaltung der WIENXTRA-Einrichtungen Kinderinfo und Institut für Freizeitpädagogik (IFP).

Referentin

→ Mag.^a Dagmar Bergermayer, Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin

Ort

Online-Bildungsveranstaltung

Termin

Di, 20.4.2021, 18:00-20:00

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

DATENSCHUTZ

→ Informationsvormittag

Angebote der Kinder- und Jugendarbeit in und mit digitalen Medien müssen sorgfältig beachten, welche Regeln im Datenschutz einzuhalten sind. Welche Kontakte und Angebote können in Social Media gestaltet werden und wo ist eine Grenze erreicht, wenn es um den Schutz personenbezogener Daten geht? Die Referentin gibt einen Überblick zur Thematik und beantwortet konkret Fragen aus der Praxis. Die Referentin stellt den Teilnehmenden die Angebote und nützliche Ressourcen von Saferinternet.at vor.

Referentin

→ DI Barbara Buchegger, Pädagogische Leitung von Saferinternet.at

Ort

Online-Bildungsveranstaltung

Termin

Di, 20.4.2021, 10:00-12:00

Kosten

€ 8,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 06.04.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

FACE- UND BODYPAINTING

→ Kreativwerkstatt

Das Bemalen des Körpers mit farbigen Materialien reicht weit in die Menschheitsgeschichte zurück. Heute werden dazu speziell hergestellte, hautverträgliche Farben verwendet. Die Körperbemalung hält sich – je nach Farbe – von wenigen Stunden bis zu mehreren Wochen (Henna Tattoos).

In diesem Workshop arbeiten wir mit wasserlöslichen Farben, Pinsel und Schwamm. Bevor es ans selbständige kreative Arbeiten geht, lernen die Teilnehmer_innen in Zweiergruppen auf spielerische Weise die Grundtechniken kennen. Mit einigen einfachen und schnellen Methoden lässt sich so der Alltag von Kindern und Jugendlichen bunter und lustiger gestalten:

Face-& Bodypaintings ermöglichen uns, in eine Rolle zu schlüpfen und Menschen zu verzaubern. Egal ob zu Halloween, Fasching oder für die Teeny-Party: Die Künste der Körperbemalung sind ebenso gefragt wie leicht anzuwenden.

Referentin

→ Bettina Strodl, BA, Make up Artist, Bodypainter

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mi, 21.4.2021, 9:00-13:00

Kosten

€ 16,-

Anmeldung

verbindlich bis 8.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

ZIRKUSPÄDAGOGIK

Vom Zauber der Manege in der Kinder- und Jugendarbeit

→ Seminar

Eine Besonderheit der Zirkuspädagogik besteht in ihrer Vielfalt. Es werden, je nach Genre, unterschiedlichste Fähigkeiten benötigt. Kinder, die sich eher als unsportlich erleben, finden ihren Platz ebenso wie die Sportcracks. Geschicklichkeit ist genauso gefragt, wie Mut. Man braucht Ausdauer und hat dennoch schnelle Erfolge, kann ‚Rampensau‘ sein, sich hinter anderen verstecken oder einfach nur Popcorn essen. Im Zirkus gibt es einfach alles!

An diesem Tag lernen wir die Vielfalt der verschiedenen Zirkusdisziplinen praktisch kennen (Akrobatik, Fakirkünste, Jonglage, Leiterakrobatik, Zaubern, Clownerie u.a.).

Wir lernen zirzensischen Basisübungen einen publikumswirksamen Rahmen zu geben und studieren gemeinsam eine zirkusreife Vorstellung ein. Rahmensetting (Ansage, Einmarsch, Finale usw.) und Musikvorschläge inklusive.

Keine Vorerfahrungen erforderlich.

Referentin

→ Angela Priester, Zirkuspädagogin, Dipl. Sozialpädagogin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Do, 22.4.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 12.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

WER WENN NICHT ICH?

Selbstfürsorge und Rollengestaltung
im sozialen/pädagogischen Umfeld

→ Seminar

In der Kinder- und Jugendarbeit sind wir täglich mit vielerlei Anforderungen und schwierigen Lebenslagen konfrontiert. Erwartungen kommen von der Zielgruppe, von Leitungen und Auftraggeber_innen und auch von uns selbst, weil wir fachlichen und menschlichen Prinzipien genügen wollen.

Diese Anforderungen und Erwartungen können widersprüchlich sein, Lösungen und Entscheidungen sind nicht immer klar zu fassen, man „steht an“, ein gesundes und stressfreies Arbeiten ist erschwert.

Das Seminar richtet sich an Professionist_innen, die sich der Selbstfürsorge im beruflichen Alltag widmen wollen. Dabei blicken wir auf konkrete Situationen, in denen wir Druck, Missstimmung oder Abgrenzungsschwierigkeit erleben. Wir nehmen dabei eine gesellschaftliche-systemische Perspektive ein und erarbeiten Methoden, die einen fürsorglichen Umgang ermöglichen.

Referent_innen

→ Lydia Linke, MA, Kultur- und Sozialanthropologin, Trainerin

→ Jan Mossakowski, Trainer, Mediator

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Fr, 23.4.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 13.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

DER SPRUNG AUS DER STRASSENBAHN

→ Informationsabend

Die Bildgeschichte erzählt von der Gestapo-Haft einer Mutter mit ihren 5- und 7-jährigen Kindern. Der Haftgrund: Verdacht der Unterstützung eines Deserteurs und Widerstandskämpfers. Das mit Todesstrafe belegte Delikt hieß Vorbereitung zum Hochverrat. Einen Beweis dafür gab es nicht. Tatsächlich hatte die mutige Frau ihrem Cousin bei der Beschaffung von Essen, Kleidung und eines Verstecks geholfen – er konnte überleben. Durch glückliche Umstände kamen Mutter und Kinder frei. Die Geschwister sind heute über 80 Jahre alt und berichten als Zeitzeugen.

Der Autorin standen die Erzählungen der Geschwister, Recherchen im DÖW bzw. Beratung durch den Verein Erinnern zur Verfügung. Das Projekt wurde gefördert vom Zukunftsfonds der Republik Österreich.

Ein Gespräch mit Zeitzeug_innen und der Autorin/ Zeichnerin der Graphic Novel begleitend zur Ausstellung am IFP!

Referentin

→ DSA Elisabeth Köpl, Autorin, ehem. Sozialarbeiterin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mo, 26.4.2021, 18:00-21:00

Kosten

€ 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 15.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

VOM RICHTIGEN UMGANG MIT GELD

Vermeidung Existenz bedrohender Schulden

→ Informationsabend

Schuldenprobleme behindern die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben maßgeblich. Die ersten Fehlentscheidungen in finanziellen Belangen werden vielfach bereits im jungen Erwachsenenalter getroffen. Die Prävention von Überschuldungssituationen leistet daher einen wertvollen Beitrag zur Vermeidung von Armut und Ausgrenzung im späteren Leben.

Die Teilnehmenden werden in die Beratungsarbeit rund um Schwierigkeiten im Umgang mit Geld und die Erstellung von realistischen und praktikablen Haushaltsbudgets eingeführt. Anhand von praktischen Beispielen erarbeiten wir die Grundlagen des Betreibungsrechts und zeigen potentielle Fehler und Fallen in der Kommunikation mit Inkassobüros und Rechtsanwälten auf.

Referent

→ Mag.(FH) Thomas Valina, MA, ehemaliger Schuldenberater, Lektor

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mo, 26.4.2021, 18:00-21:00

Kosten

€ 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 15.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

WILDE OUTDOOR- KRÄUTER-KÜCHE

Mit allen Sinnen genießen

→ Seminar

Es gibt kaum etwas Faszinierenderes als die Magie des offenen Feuers. Feuer übt vor allem für Kinder und Jugendliche eine große Anziehungskraft aus. Was gibt es also Abenteuerlicheres als gemeinsames Kochen am Lagerfeuer?

Bei diesem Seminar dreht sich alles um die Zubereitung von Speisen in der Outdoor-Küche, ums Essen und Genießen. Wir lernen unterschiedliche Kochmethoden am offenen Feuer kennen – ob Kesselgerichte am Dreibein, Fladenbrot backen mit einer Muurikka, Kochen im Dutch-Oven oder Garen in der Glut. Weiters widmen wir uns essbaren Wildpflanzen, erfahren mehr über deren Verwendung und probieren verschiedene Gerichte in der Praxis aus.

Referent_innen

→ Natalie Brezer, Erlebnispädagogin, Kräuterpädagogin

→ Mag. Rainald Baig-Schneider, Erlebnispädagoge, Outdoortrainer

Ort

Robinson Spielplatz,
9., Greinergasse 7

Termin

Di, 27.4.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 15.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

GLÜCK IN DER JUGENDARBEIT

Glück selbst erfahren und weitergeben

→ Seminar

In diesem Seminar erfahren Sie Hintergründe und interessante Grundlagen aus der Glücksforschung. Vor allem lernen Sie Methoden und praktische Anwendungen kennen, wie Sie in Ihrem Arbeitsalltag Glücksmomente und nachhaltige Erlebnisse schaffen können.

Das Grundkonzept des Glücksunterrichts basiert auf einem Modell, das der Psychologe und Glücksforscher Martin Seligman entwickelte. Er geht davon aus, dass für ein gelungenes Leben sowohl kurzfristige Glückserlebnisse, als auch Lebenszufriedenheit bzw. Wohlbefinden notwendig sind. Mit einfachen Werkzeugen werden die Teilnehmenden angeregt, an ihrem eigenen Glück zu arbeiten und die Jugendlichen dazu zu ermutigen, dies auch zu tun.

Referentin

→ DI Manuela Eitler-Sedlak, Architektin, Glückstrainerin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Do, 29.4.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 19.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

ERSTE HILFE

→ Seminar

In der Kinder- und Jugendarbeit ist es wichtig, für den Notfall mit dem nötigen Wissen ausgestattet zu sein, um in brenzligen Situationen einen klaren Kopf zu bewahren und richtig helfen zu können.

An diesen beiden Tagen absolvieren die Teilnehmenden einen allgemeinen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs und erhalten ein Zertifikat des Arbeiter-Samariterbundes.

Referent_in

→ Mitarbeiter_innen des ASBÖ

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mo, Di, 10.-11.5.2021, 9:00-18:00

Kosten

€ 64,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 29.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

BIG DATA

→ Informationsvormittag

Bei den Möglichkeiten digitaler Jugendarbeit gilt es, auch immer einen Blick auf die Daten zu werfen. Welche Daten werden von Jugendlichen gesammelt und was geschieht mit diesen? Was bedeutet Big Data und warum ist das für die Kinder- und Jugendarbeit wichtig? Die Referentin zeigt Chancen und Risiken von Big Data auf und diskutiert gemeinsam mit den Teilnehmenden Lösungen für auftauchende Fragen.

Referentin

→ Gerda Sieben, Leiterin des jfc Medienzentrums Köln

Ort

Online-Bildungsveranstaltung

Termin

Di, 11.5.2021, 10:00-12:00

Kosten

€ 8,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 29.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

WAS IST, WENN WAS PASSIERT

→ Informationsabend

In allen Bereichen der Kinder- und Jugendarbeit stellen sich Mitarbeiter_innen immer wieder die rechtlichen Fragen:

- Was tue ich, wenn etwas passiert?
- Kann ich zur Verantwortung gezogen werden, wenn ein Kind einen Unfall hat?
- Welche Konsequenzen kann das für mich haben?
- Wer trägt die Folgen – ich oder mein Verein?
- Kann ich mich dagegen absichern?

An diesem Abend stellt der Referent grundlegende Fragen des Haftungs- und Versicherungsrechts verständlich dar. Die Teilnehmenden können eigene Fragen stellen bzw. Problem-situationen schildern und rechtliche Auskünfte einholen.

Referent

→ Dr. Josef Unterweger, Rechtsanwalt

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mi, 12.5.2021, 18:00-21:00

Kosten

€ 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 29.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

KOOPERATIVE ABENTEUER- SPIELE IM PARK

Gegenseitig unterstützen – statt konkurrieren!

→ Informationsvormittag

An diesem Vormittag geht es um Selbst-Erfahren.

Wir lernen kooperative Abenteueraktionen und deren Aufbau kennen, die gut in Parks, auf Wiesen, einige auch indoor und ohne großen Materialaufwand gespielt werden können.

Kooperative Abenteuerspiele sind in der Kinder- und Jugendarbeit, im sozial- und freizeitpädagogischen oder schulischen Setting kaum wegzudenken. Sie stärken die Gemeinschaft und Teamfähigkeit, fördern die Kreativität, gewaltfreie und lösungsorientierte Kommunikation und soziales Verhalten.

Mitspieler_innen bringen ihre verschiedenen Fähigkeiten ein, um gemeinsam die gestellten Probleme zu bewältigen. Durch die anschließende Reflexion kann Erlebtes nachhaltig in den Alltag integriert werden.

Referentin

→ Sophie Bernet, Naturerlebnistrainerin, Montessori – und Kindergartenpädagogin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mi, 12.5.2021, 9:00-13:00

Kosten

€ 16,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 29.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

NATURERFAHRUNG ALS TÜRÖFFNER

Wahrnehmung – Kommunikation – Grenzen

→ Seminar

Kinder sind von Natur aus motiviert, lernlustig, neugierig, abenteuerlustig, belastbar, offen, fantasievoll, bewegungshungrig, experimentierfreudig, beziehungsfähig, nachdenklich, mitfühlend und kreativ. Kinder wollen sich ausprobieren, wollen forschen, sich erleben und an ihre Grenzen gehen. Wo, wenn nicht in der Natur! Wir lernen die Natur mit allen Sinnen zu erleben. Übungen für Körper und Geist helfen uns, uns und unsere Umwelt besser wahrzunehmen, unsere eigenen Grenzen kennenzulernen und Neues zu wagen. Die Natur unterstützt uns dabei. Reflexionen sorgen für den Transfer in unseren Alltag: Wenn ich mich selber spüre, kann ich meine Bedürfnisse besser kommunizieren.

Referentin

→ Dr. Natascha Peters-Wendt, Trainerin, Naturvermittlerin

Ort

Schottenwald, Busstation 52A „Jägerwaldsiedlung“

Termin

Fr, 14.5.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 4.5.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

WIEN INTERNATIONAL: DIE UNO IN WIEN

→ Informationsvormittag

Wien ist eine Weltstadt – nicht zuletzt durch die hier ansässigen Organisationen. Auch die Vereinten Nationen haben einen ihrer vier globalen Amtssitze in unserer Stadt.

Die Bildungsveranstaltung bietet die Möglichkeit, den UNO-Sitz und die Angebote für junge Menschen vor Ort kennenzulernen. Eine Führung gibt Einblick in die Organisation der Vereinten Nationen und deren Streben, die Welt durch die Ziele für nachhaltige Entwicklung zu verändern.

Im Vienna International Centre sind Einheiten der UNO-Familie angesiedelt, die auf viele verschiedene Weisen für Frieden und Sicherheit, Menschenrechte und Entwicklung arbeiten. Beispielsweise setzen sie sich dafür ein, Armut durch inklusive und nachhaltige industrielle Entwicklung zu reduzieren, die Vorteile der friedlichen Nutzung des Weltalls in alle Teile der Welt zu bringen oder die Welt sicherer vor Drogen, Verbrechen und Terrorismus zu machen.

Anschließend an eine Führung wird in einem Fachgespräch der Frage nachgegangen, welche Themen besonders für den Jugendbereich relevant sind und wie man jungen Menschen einen Zugang zu den Vereinten Nationen ermöglichen kann.

Referent_innen

→ Mitarbeiter_innen des Besucherdiensts der UNO in Wien

Ort

Vienna International Centre - Besucherdienst der UNO in Wien
4., Wagramer Straße 5

Termin

Mo, 17.5.2021, 10:00-13:00

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung

verbindlich bis 6.5.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

GESUNDHEITSKOMPETENTE OFFENE JUGENDARBEIT

→ Informationsabend

bOJA zeichnet Jugendzentren und Einrichtungen der mobilen Jugendarbeit zu gesundheitskompetenten Organisationen aus. Gesundheitskompetenz ist die Fähigkeit, gesundheitsförderliche Entscheidungen im Alltag zu treffen. Jugendliche in Österreich weisen im Vergleich zu anderen Ländern der EU eine geringe Gesundheitskompetenz auf.

Die Außerschulische Jugendarbeit bietet mit ihren Haltungen und Methoden die ideale Voraussetzung zur Auseinandersetzung mit Gesundheitskompetenz und Schaffung von gesundheitskompetenten Settings.

Der Informationsabend bietet einen Überblick über relevante Themen und Aktivitäten zu Gesundheitskompetenz und erklärt, wie Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit sich zu gesundheitskompetenten Organisationen auszeichnen lassen können.

Eine Kooperationsveranstaltung der bOJA - bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit und des Institut für Freizeitpädagogik (IFP).

Referentin

→ Mag.^a Daniela Kern-Stoiber, Geschäftsführerin bOJA - bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mi, 19.5.2021, 18:00-21:00

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung

verbindlich bis 6.5.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

bunt | besser | berechtigt

boja

BUNDESWEITES NETZWERK
OFFENE JUGENDARBEIT



KINDER- UND JUGEND- ARMUT IN ÖSTERREICH

Kindergrundsicherung – eine Utopie?

→ Informationsnachmittag

Über 300.000 Kinder und Jugendliche in Österreich sind aktuell armutsgefährdet, Tendenz steigend. Im Rahmen der Veranstaltung wird auf die Situation von armutsbetroffenen Kindern und Jugendlichen in Österreich eingegangen und die politische Forderung nach einer Kindergrundsicherung vorgestellt. Erste Ergebnisse aus einem 2019 gestarteten und aktuell noch laufendem Forschungsprojekt zur Kindergrundsicherung werden präsentiert. Dieses soll die Wirksamkeit der geforderten Kindergrundsicherung aus der Perspektive von Kindern erheben.

Referentin

→ Mag.^a (FH) Judith Ranftler, Sozialarbeiterin, Projektleitung

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Do, 20.5.2021, 12:00-15:00

Kosten

€ 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 10.5.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

SPORTSPIELE IM PARK

→ Informationsvormittag

In der Offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie der Parkbetreuung werden oft die gleichen Spiele wiederholt. Dieser Kurs soll Anregungen geben, neue Spiele gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen zu entwickeln. Auch altbekannte Spiele bekommen durch neue Variationen und Regeln einen neuen Reiz. Mit Kreativität und Einfallsreichtum lassen sich bekannte Spiele neu interpretieren und bieten Spaß für alle Altersklassen. Zusätzlich wird den Teilnehmenden eine breite Palette an Spielen gezeigt, für die kein oder wenig Material benötigt wird. Spaß, Freiwilligkeit und auch Sicherheit stehen hierbei an erster Stelle. Alle vorgestellten Spiele und Übungen ermöglichen die Inklusion der Parknutzer_innen, alle können mitspielen.

Referent

→ Mag. Jerry Jarvis Essandoh, Jugendarbeiter, Sportinstructor

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Fr, 21.5.2021, 9:00-12:00

Kosten

€ 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 11.5.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

KOMPETENT GEGEN DESINFORMATION UND HETZE

Kritische Medienkompetenz. Politische Erwachsenenbildung im digitalen Zeitalter.

→ Seminar

Ob „Fake News“, die personalisierte Anzeige von Medieninhalten auf Suchmaschinen und Social Media-Plattformen oder die Auswirkungen von Hass im Netz:

Die Mediatisierung der Lebenswelt verdeutlicht die Relevanz kritischer Medienkompetenz und prägt das Verständnis von Demokratie und politischem Handeln.

Es gilt Interessenlagen, Machtstrukturen, ökonomische Verhältnisse und soziale Dynamiken zu verstehen, um den bewussten Umgang mit Medien zu ermöglichen.

Inhalte:

- Medienökonomie und Digitalisierung
- Filterblasen und Echoräume
- Strategien gegen Desinformation und Hasssprache
- Schutz der Privatsphäre / Datensouveränität
- Medien-/Urheber- und Persönlichkeitsrecht

Eine Kooperationsveranstaltung mit der Österreichischen Gesellschaft für Politische Bildung.

Referenten

- Mag. Helmut Peissl, Medien- und Kommunikationswissenschaftler
- Mag. Simon Olipitz, Radiomacher
Trainer im nicht-kommerziellen Rundfunk

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Do, Fr, 27.-28.5.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 56,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 17.5.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at



HOBBY HORSING: DIE ALTERNATIVE ZUM PFERDESPORT

→ Informationsvormittag

Reiten Sie gerne? Wir nämlich auch! Aber wir tun dies etwas anders, als Sie vielleicht vermuten. Denn wir reiten auf Steckenpferden. Neugierig?

Hobby Horsing, der Modesport aus Finnland ist ein Mix aus Fitness, Koordination, Spaß und Kreativität. Das lebendige Pferd aus dem Reitsport weicht dem Steckenpferd, mit dem verschiedene Bewegungsarten des Pferdes imitiert werden.

Im Mittelpunkt des Kurses steht die spielerische Annäherung an das neuartige Phänomen Hobby Horsing.

Jugendarbeiter_innen lernen diverse Bewegungsspiele kennen, die ohne großen Zeit- und Materialaufwand in Parks mit Kindern und Jugendlichen durchgeführt werden können. Auch grundlegende koordinative und rhythmische Bewegungsabläufe werden dabei vermittelt.

Referenten

→ Bernhard Krach, Übungsleiter, Leichtathletiktrainer

→ Sebastian Krach, Übungsleiter, Leichtathletiktrainer

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Sa, 29.5.2021, 10:00-14:00

Kosten

€ 16,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 19.5.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

STENCILS IN DER JUGENDARBEIT

Sprühen und mehr

→ [Kreativwerkstatt](#)

Stencils ermöglichen es, sich mittels Kreativität prägnant auszudrücken – ohne viel Worte. Besonders eignen sie sich, um soziale Themen wie Gender, Identität und Diskriminierung zu thematisieren.

Der Workshop vermittelt Know-how, um selbst Stencilgestaltung mit Jugendlichen anleiten zu können.

Stencils sind ausgeschnittene Vorlagen, mit denen mittels unterschiedlicher Medien Bilder und Sprüche auf eine Unterlage übertragen werden. Je nach Material lassen sich Stencils auch mehrfach verwenden. Inspiriert von Street-Art-Beispielen entwerfen wir eigene Motive. Nach Präsentation der Materialkunde, Tipps für die Gestaltung am Computer und Einführung verschiedener Techniken schneiden wir selbst unsere Vorlagen aus und experimentieren mit Sprühdosen und anderen Übertragungsmethoden.

Referentin

→ Liat Granierer, Gestalterin mit Drucktechniken, Trainerin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Sa, 29.5.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,-

Anmeldung

verbindlich bis 19.5.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

ANEIGNUNG DES ÖFFENTLICHEN RAUMS DURCH JUGENDLICHE

→ Seminar

Der Begriff „öffentlicher Raum“ stellt ein breites Spektrum unterschiedlicher Orte dar. Diese Orte haben jeweils unterschiedliche Bedeutungen für verschiedene Gruppen und besitzen diverse Qualitäten. Nutzer_innen dieser Orte und Räume gestalten und deuten diese nach eigenen Bedürfnissen um. Wie funktioniert dieser Umgestaltungs- bzw. Umdeutungsprozess bei Jugendlichen? Welche Rolle spielt dabei die Kategorie Gender? Diese Fragen bearbeiten wir anhand theoretischer Ansätze, praktischer Gruppenübungen sowie Praxisbeispielen der Offenen Jugendarbeit.

Referent_innen

→ Mag. Dr. Sertan Batur, Psychologe, Jugendarbeiter

→ Pamina Gutschelhofer, Jugendarbeiterin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mi, 2.6.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 20.5.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

DIE MIT DEN AMEISEN TANZEN

Leichtigkeit und Bewegung in der Natur

→ Informationsvormittag

Raus aus der Stadt, raus aus dem Sessel, rein in den Körper!
Wir streifen am Rande Wiens durch Wald und Wiesen, spüren den Boden unter den Füßen, schütteln uns Lasten von den Schultern und finden spielerisch zu unserem körperlichen Ausdruck.

Inhalte:

- Beweglich sein mit Mentastics®-Übungen – Bewegen in Leichtigkeit und Freiheit
- Improvisieren und tanzen – alleine und zusammen
- Natur als Inspiration, belebtes Gegenüber und Kulisse
- Bewegte und bewusste Auszeit, um die eigenen Batterien aufzuladen

Findet auch bei Schlechtwetter statt!

Referentin

→ Sabine Müller, Tanz- und Bewegungspädagogin, Gesundheits- und Fitnesstrainerin

Ort

Kalksburg

23., Willergasse 24 (Bus-Station 60A: Schule)

Termin

Sa, 12.6.2021, 9:00-13:00

Kosten

€ 16,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 2.6.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

FLI! FLEI! FLO!

Ein Abend voller Sing- und Schreispiele

→ **Informationsabend**

Sing- und Schreispiele folgen einem immer ähnlichen Prinzip: Der_Die Spielleiter_in singt, flüstert oder brüllt etwas vor und die Teilnehmer_innen machen mit, singen, flüstern oder brüllen nach. Bei manchen Spielen gibt es auch passende Bewegungen dazu. Die „Texte“ bestehen meist aus Nonsens.

Die erheiternden und belebenden Spiele sind für kleine und große Gruppen jeden Alters geeignet, bedürfen wenig bis keiner Vorbereitung und eignen sich perfekt als „Lückenfüller“.

Referentin

→ Katharina Spindler, Spielpädagogin

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Mi, 16.6.2021, 18:00-21:00

Kosten

€ 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 3.6.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS – DIGITALISIERUNG & JUGENDARBEIT

→ Informationsvormittag

Der Megatrend der Digitalisierung stellt eine große Möglichkeit dar, die Erreichung der Sustainable Development Goals zu verwirklichen. Besonders Jugendliche von heute müssen wirkungsvoll als „agents of change“ miteinbezogen werden. Dazu braucht es jedoch einen kritischen, und reflektierten Zugang zu neuen Informationstechnologien.

Ziel des Workshops ist es, Jugendarbeiter_innen wirkungsvolle Werkzeuge zur Implementierung der Agenda 2030 näherzubringen. Zusätzlich zu der Erarbeitung der SDGs in Gruppen, steht auch die praktische Umsetzung sowie Handlungsstrategien zur Erreichung dieser im Mittelpunkt.

Mit Übungen erarbeiten und diskutieren wir den wertvollen Beitrag der Zivilgesellschaft sowie Instrumente zur Bewusstseinsförderung der SDGs im privaten und beruflichen Umfeld.

Eine Kooperationsveranstaltung des Knowledge for Development Without Borders und des WIENXTRA-Institut für Freizeitpädagogik (IFP).

Referent_innen

→ Vortragende des Vereins KFDWB

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Do, 17.6.2021, 9:00-12:00

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung

verbindlich bis 7.6.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

MAKE YOUR MARK ON SOCIETY!

Einblicke in die Graffiti Writing Kultur

→ Seminar

Graffiti Writing ist als bunte und dynamische Subkultur in Wien allgegenwärtig. Obwohl wir permanent mit dieser urbanen Schriftsprache konfrontiert sind, sind deren Bedeutung, Symbolik und Hintergründe für Außenstehende oft rätselhaft.

Das Seminar taucht mit den Teilnehmer_innen in die faszinierende Welt dieser kreativen Ausdrucksform ein. Es vermittelt Hintergrundwissen und praxisrelevante Einblicke für die Anwendung in der Jugendarbeit.

Das Ausprobieren vielfältiger Identitäten, das Ausleben gesellschaftlicher Gegenentwürfe und der enge Zusammenhalt in Peer-Gruppen stehen beispielhaft für jugendliche Orientierungsmuster, die sich im Graffiti Writing auf spannende Art widerspiegeln. Gemeinsam ergründen wir die Attraktivität und wachsende Anziehungskraft dieser Kultur mittels interaktiver Gruppenarbeit und bei einer Stadterkundung szenerelevanter Orte.

Referent

→ Jonas Meixner, Künstler und Politikwissenschaftler

Ort

WIENXTRA - Institut für Freizeitpädagogik
8., Albertgasse 35/II - im Hof

Termin

Di, 22.6.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 10.6.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

ABENTEUER – NATUR – INTERAKTION

Erlebnispädagogik aktiv erleben

→ Seminar

Erlebnispädagogische Angebote gehören heute zum fixen Repertoire in der Kinder- und Jugendarbeit. Die Palette reicht von handlungsorientierten Interaktionsspielen über natursportliche Abenteuer bis hin zu ganzheitlicher Naturerfahrung. Doch was vereint diese Ansätze und wodurch unterscheiden sie sich?

An diesem gemeinsamen Tag in der Natur erleben wir aktiv unterschiedliche Ansätze der Erlebnispädagogik. Der Bogen spannt sich methodisch über kooperative Interaktionsspiele, abenteuerliche Aktivitäten im Wald und ganzheitliche Naturerfahrungen.

Dieses Seminar richtet sich an alle, die unterschiedliche Medien und Aktivitäten der Erlebnispädagogik praktisch erfahren wollen und dient dabei zur grundsätzlichen Orientierung.

Referent_innen

→ Natalie Brezer, Erlebnispädagogin

→ Mag. Rainald Baig-Schneider, Erlebnispädagoge

Ort

Schwarzenbergpark, Vor dem Gasthaus „Zur Allee“
17., Schwarzenbergallee 40

Termin

Mo, 28.6.2021, 9:00-17:00

Kosten

€ 28,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 17.6.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter ifp.at

WIEN XTRA

🌐 MEDIENZENTRUM.AT
#BILDUNG



Öffnungszeiten

Info (telefonisch, persönlich)
Mo, Di, Do, Fr 13:00 bis 18:00
Geräteverleih
Mo, Di, Do, Fr 15:00-17:00

Kontakt

7., Zieglergasse 49/II
medienzentrum@wienxtra.at
01-4000-83 444

VISUALS UND MULTIMEDIALE RAUMINSTALLATION

mit Tablet und Beamer

→ Seminar

Räume und Objekte mit eigenen Videos und Fotos zu bespielen, ist eine kreativ spielerische Projektmöglichkeit mit Kindern und Jugendlichen an der Schnittstelle von Jugendarbeit und Kunst. Ein iPad und ein Beamer – mehr ist dafür nicht notwendig!

Mit Video-Mapping lassen sich Räume in neues Licht tauchen und Objekte passgenau in Videoskulpturen verwandeln.

Beim Praxisseminar erproben wir verschiedene Apps und experimentieren mit selbst aufgenommenem Foto- und Videomaterial.

Kein Vorwissen notwendig.

Referenten

→ Hannes Heller, DAS, BSc, MSM, Mitarbeiter des WIENXTRA-Medienzentrums

→ Mag. Adnan Popovic

Ort

WIENXTRA-Medienzentrum

7., Zieglergasse 49/II

Termin

Di, 16.2.2021, 13:00-18:00

Kosten

€ 20,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 2.2.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter medienzentrum.at

WTF IS MAKING

Und was hat es mit der Jugendarbeit zu tun?

→ Praxisbrunch

Wer als Maker_in unterwegs ist, schafft mit digitalen und analogen Werkzeugen Neues. Sie_er betrachtet digitale Technologien aus der Macher_innen-Perspektive:

Wofür ist das gut? Was kann ich damit schaffen?

So ein Perspektivenwechsel tut jeder_m gut – auch „unsere“ Jugendlichen können davon stark profitieren.

In diesem Praxisbrunch stellen wir Wiener Projekte vor, die der Jugendarbeit den Einstieg ins Thema Making erleichtern. Das HappyLab, eines der ersten FabLabs in Europa, zieht 2021 in größere Räumlichkeiten und will mit neuen Projekten, die sich auch an die Jugendarbeit richten, Making niederschwelliger zugänglich machen.

Das techLAB im Technischen Museum ist spezialisiert darauf, Vermittlungsangebote für junge Besucher_innen zu entwickeln. Und auch das Medienzentrum kann einiges an Unterstützung anbieten!

Referenten

→ Christopher Roither, Teamleitung techLAB

→ Roland Stelzer, CEO Founder HappyLab

Ort

WIENXTRA-Medienzentrum

7., Zieglergasse 49/II

Termin

Do, 25.2.2021, 11:00-14:00

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung

verbindlich bis 11.2.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter medienzentrum.at

MAKING - FOLIENCUTTER

Digitales Tüfteln für die Jugendarbeit

→ Seminar

Können wir mit digitalen Technologien gestalten?

Durch Making gewinnt man das Gefühl, den digitalen Alltag ein Stück weit selbst formen zu können.

MakerSpaces sind Orte, wo die aufblühenden digitalen Do-It-Yourself-Kulturen zuhause sind. Sie beherbergen coole Geräte wie Laser-Cutter oder 3D-Drucker, entmystifizieren Technik und machen sie zugänglich.

Dieses Werkstatt-Seminar lädt dazu ein, die Möglichkeiten von Foliencuttern auszuprobieren. Wir entwerfen analoge und digitale Designs für den Foliencutter und gestalten damit T-Shirts, Taschen, Aufkleber oder Beschriftungen.

Referent

→ Udo Somma, Mitarbeiter des WIENXTRA-Medienzentrums

Ort

WIENXTRA-Medienzentrum

7., Zieglergasse 49/II

Termin

Mo, 15.3.2021, 13:00-18:00

Kosten

€ 20,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 1.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter medienzentrum.at

DIGITAL LIFE SKILLS

→ Seminar

Es geht nicht um das „Ob“ (digital detox), sondern um das „Wie“!

Digitale Medien haben sich in allen Nischen des Alltags eingerichtet. Das Smartphone begleitet uns durch den Tag, vom ersten Wecker-Läuten bis zum letzten Gutenacht-Gruß. Digitale Technologien belauschen uns, stets bereit zu „dienen“ (Voice Assistent) oder führen den ganzen Tag Bemessungen unserer Körperfunktionen durch (Smart Watch). Wie können wir Jugendliche dabei unterstützen, für sich einen subjektiv „guten“ Umgang mit digitalen Medien zu finden? Allgemeingültige Rezepte gibt es keine – was uns weiter bringt, ist das Miteinander-Reden, Reflektieren, Lernen zu spüren, was uns gut tut.

In diesem Seminar geht es um Methoden und kleine Experimente, die zur Reflexion des eigenen digitalen Alltags anregen. Die besten Methoden, alleine oder gemeinsam mit anderen über die eigene Mediennutzung nachzudenken, benötigen etwas Zeit. Deswegen besteht das Seminar aus zwei Terminen, mit etwas Abstand dazwischen. Es ist wichtig, bei beiden dabei zu sein.

Referentinnen

→ Mag.^a Anu Pöyskö

→ Mag.^a Michaela Anderle

Mitarbeiterinnen des WIENXTRA-Medienzentrums

Ort

WIENXTRA-Medienzentrum

7., Zieglergasse 49/II

Termin

Do, 18.+25.3.2021, 10:00-13:00

Kosten

€ 24,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 4.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter medienzentrum.at

MAKING - MIKROCONTROLLER

Digitales Tüfteln für die Jugendarbeit

→ Seminar

Können wir mit digitalen Technologien gestalten?

Durch Making gewinnt man das Gefühl, den digitalen Alltag ein Stück weit selbst formen zu können.

MakerSpaces sind Orte, wo die aufblühenden digitalen Do-It-Yourself-Kulturen zuhause sind. Sie beherbergen coole Geräte wie Laser-Cutter oder 3D-Drucker, entmystifizieren Technik und machen sie zugänglich.

Dieses Werkstatt-Seminar lädt dazu ein, die Möglichkeiten von Mikrocontrollern (Arduino) auszuprobieren. Wir erstellen aus elektronischen Bauteilen nützliche oder witzige Werkstücke. Man kann damit steuern, regeln und messen – somit auch erste Schritte des Programmierens verstehen.

Es blinkt, es leuchtet, es wird bunt!

Referent

→ Udo Somma, Mitarbeiter des WIENXTRA-Medienzentrums

Ort

WIENXTRA-Medienzentrum

7., Zieglergasse 49/II

Termin

Di, 13.4.2021, 13:00-18:00

Kosten

€ 20,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 30.3.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter medienzentrum.at

MÄDCHEN* EMPOWERMENT IN DER MEDIENPÄDAGOGIK

→ Praxisbrunch

Gender spielt sowohl in den Medien als auch in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen (fast immer) eine Rolle. Und ist daher auch an der Schnittstelle, der Medienpädagogik, relevant. Als Medienpädagogin/Medienpädagogin lohnt es sich auf jeden Fall, sich mit der Frage auseinanderzusetzen: Wie gehe ich mit Rollenbildern um? Wie thematisiere ich Geschlechterdifferenz? Welche Vorurteile habe ich vielleicht selbst?

Wir diskutieren, wie sich Geschlecht auf medienpädagogisches Handeln auswirkt, wie es in bestimmten Übungen mitgedacht werden kann und welche expliziten Methoden dafür geeignet sind. Die Referentin bringt Beispiele aus der Praxis mit, um dies zu veranschaulichen. Außerdem sind alle Teilnehmer_innen eingeladen, selbst Situationen, die sie bewegt haben, die sie gerne diskutieren würden oder Methoden, die sie gerne gendern wollen, mitzubringen.

Referentin

→ Claudia Thom, Sozialwissenschaftlerin, Medienbildnerin

Ort

WIENXTRA-Medienzentrum
7., Zieglergasse 49/II

Termin

Do, 29.4.2021, 11:00-14:00

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung

verbindlich bis 27.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter medienzentrum.at

LOCHKAMERA UND FOTOGGRAM

Analoge Techniken

→ Seminar

Wie funktioniert das eigentlich mit der Fotografie? Für den Betrachter ist die Aufnahmetechnik egal - für die Wirkung des Werkes und den Erzeuger des Bildes spielt sie sehr wohl eine Rolle.

Wir experimentieren mit dem fotografischen Abbilden durch Fotogramme und bestimmen somit einen ganz besonderen Reiz der Bildgestaltung. Dann widmen wir uns dem Bau einer Lochkamera, um damit gleich drinnen oder draußen Bilder zu erzeugen und zu entwickeln? Die entschleunigte Art der Fotografie mit einer selbst gebauten Lochkamera bekommt einen so eigenen Look, dass die Bilder gegenüber der heutigen Smartphone-Fotografie wie wunderschöne Retro-Kunstwerke wirken. Diese experimentellen Verfahren bringen Spaß und ein grundlegendes Verständnis für den Vorgang der Abbildung.

Referent_innen

→ Dipl. Päd. Angelika Overbeck

→ Udo Somma

Mitarbeiter_innen des WIENXTRA-Medienzentrums

Ort

WIENXTRA-Medienzentrum

7., Zieglergasse 49/II

Termin

Do, 6.5.2021, 10:00-18:00

Kosten

€ 32,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 22.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter medienzentrum.at

MAKING - 3D-DRUCK

Digitales Tüfteln für die Jugendarbeit

→ Seminar

Können wir mit digitalen Technologien gestalten?

Durch Making gewinnt man das Gefühl, den digitalen Alltag ein Stück weit selbst formen zu können. MakerSpaces sind Orte, wo die aufblühenden digitalen Do-It-Yourself-Kulturen zuhause sind. Sie beherbergen coole Geräte wie Laser-Cutter oder 3D-Drucker, entmystifizieren Technik und machen sie zugänglich.

Dieses Werkstatt-Seminar lädt dazu ein, die Möglichkeiten von 3D-Druck auszuprobieren. Wir planen erste eigene Objekte für den 3D-Drucker. Entwerfen farbige Objekte, drucken aus und das tatsächlich dreidimensional!

Referent

→ Udo Somma, Mitarbeiter des WIENXTRA-Medienzentrums

Ort

WIENXTRA-Medienzentrum
7., Zieglergasse 49/II

Termin

Do, 20.5.2021, 13:00-18:00

Kosten

€ 20,- (s. S. 94)

Anmeldung

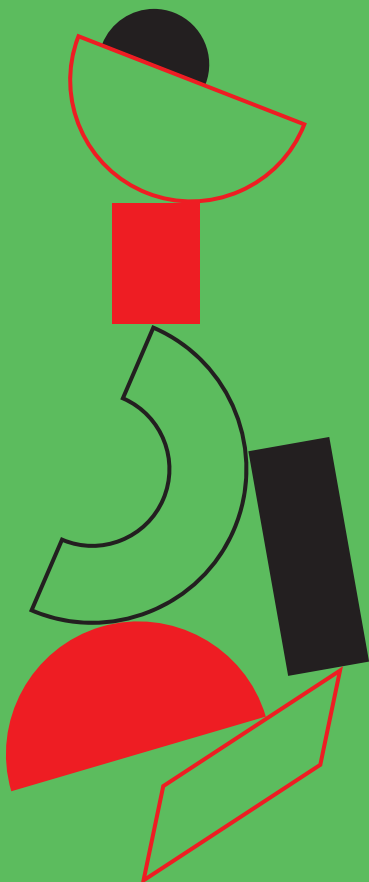
verbindlich bis 6.5.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter medienzentrum.at

WIEN XTRA



SPIELEBOX.AT

#BILDUNG



Brettspielverleih Öffnungszeiten

Mo, Mi, Fr 13:00 bis 18:30

Di, Do 10:00 bis 12:00

Sa (nur Okt.-März) 10:00 bis 14:00

Kontakt

8., Albertgasse 37

spielebox@wienXtra.at

01-4000-83 424

BRETTSPIELE ONLINE SPIELEN

→ Workshop

Das Internet bietet viele Möglichkeiten, um auch in Zeiten von Social Distancing, Brettspiele auszuprobieren und anzuleiten. Egal ob über Videotelefoniedienste wie Skype oder Zoom oder über Online-Plattformen, die Auswahl ist riesig.

In diesem Seminar lernen wir Spiele(arten) kennen, die sich gut eignen, um über Skype, Zoom oder andere Videotelefoniedienste gemeinsam zu spielen.

Zusätzlich erhalten die Teilnehmenden eine Einführung in verschiedene (gratis) Online-Brettspiel-Plattformen und Tipps zum Anleiten von Online-Spieleabenden mit bis zu 20 Personen. Mit dabei sind Spiele für kleine Gruppen (bis zu vier Spieler_innen) und Großgruppenspiele für bis zu 20 Spieler_innen. Die vorgestellten Spiele und Plattformen eignen sich für Kinder ab 10, Jugendliche und Erwachsene.

Referentinnen

→ Johanna France, BA

→ Claudia Bayerl

Spielerpädagoginnen, Mitarbeiterinnen der WIENXTRA-Spielebox

Ort

Online-Bildungsveranstaltung

Termin

Do, 11.2.2021, 19:00-20:30

Kosten

€ 6,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 4.2.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter spielebox.at

RATE- UND QUIZSPIELE

Wissensvermittlung mit Spaß!

→ [Workshop](#)

Warum hat der Tiger Streifen? Wie weit springt ein Känguru?
Und wo liegt eigentlich Panama?

Rate- und Quizspiele bieten die perfekte Möglichkeit, die Neugier und den Wissensdurst von Kindern mit Spiel und Spaß in der Gruppe zu verbinden.

Gemeinsam probieren wir verschiedene Brett-, Tisch- und Kartenspiele zur Wissensvermittlung aus. Wir lernen verschiedene Rate- und Quizsysteme kennen und erfahren dabei, wie sich thematische Inhalte (z.B. gesunde Ernährung) auf spielerische Art und Weise mit Kindern erarbeiten lassen.

Die Verbindung mit Bewegung und die Herstellung von eigenen Ratespielen zeigen, wie diese Tischspiele außerdem noch genutzt werden können, um eigene bzw. für die Zielgruppe relevante Themen zu vermitteln.

Alle, die mit Kindern im Alter von 4-10 Jahren leben oder arbeiten sind herzlich willkommen.

Referentin

→ Sabine Künzel, Kindergarten- und Hortpädagogin,
Spielpädagogin

Ort

WIENXTRA-Spielebox
8., Albertgasse 35/II im Hof

Termin

Di, 13.4.2021, 17:00-20:00

Kosten

€ 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 1.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter spielebox.at

GAMING, GAME CULTURE UND GAMIFICATION

→ Workshop

71% aller 12-13-jährigen deutschen Kinder spielen regelmäßig (JIM 2018). Die Spieleindustrie boomt nicht erst seit Corona. Weltweit werden 82 Mrd. Euro umgesetzt, womit sie die umsatzstärkste Unterhaltungsbranche ist. Dementsprechend relevant ist Gaming im Zusammenhang mit pädagogischen Bildungs-, Schul- und Jugendthemen.

Der Workshop führt breitflächig in unterschiedliche Inhalte wie Spielkultur, Grundbegriffe Videospiele, Statistiken, Genres, Jugendpsychologie (Gewalt- und Suchtdebatte) und Spielpädagogik ein. Neben theoretischen Bestandteilen und Diskussionen probieren wir Spiele gleich aus – die Freude am Spielen wird also nicht zu kurz kommen!

Der Workshop wird vom GameLab, einer Kooperation der Fachdidaktik Geschichte (Universität Wien) und Nintendo, abgehalten.

Referent

→ MMag. Dr. Alexander Preisinger, GameLab der Universität Wien/
Institut für Geschichte, Lehrender an einer Wiener HAK für das
Freifach „Gaming“

Ort

WIENXTRA-Spielebox
8., Albertgasse 35/II im Hof

Termin

Di, 4.5.2021, 17:00-20:00

Kosten

€ 12,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 22.4.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular
unter spielebox.at

SCHATZSUCHE ZUM SELBERMACHEN

Rätselrallyes mit und ohne GPS-Geräten

→ [Workshop](#)

Rätselrallyes und Schatzsuchen faszinieren Kinder und sind ein toller Zeitvertreib. In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit Suchspielen und wie man sie selbst zusammenstellen kann. Spielgeschichte, Spielort, Technik und spannende Aufgaben sollen hier berücksichtigt werden.

Nach Wunsch können diese Schatzsuchen durch digitale Geräte (GPS-Gerät od. Smartphone) erweitert werden. Auch mit diesen Möglichkeiten setzen wir uns an diesem Abend auseinander.

Der Workshop richtet sich an Eltern und Bezugspersonen von Kindern sowie Parkbetreuer_innen und allen, die mit Kindern eine Rätselrallye im Freien erleben wollen.

Referentin

→ Claudia Bayerl, Spielpädagogin, Mitarbeiterin der WIENXTRA-Spielebox

Ort

WIENXTRA-Spielebox
8., Albertgasse 35/II im Hof

Termin

Di, 8.6.2021, 16:00-20:00

Kosten

€ 16,- (s. S. 94)

Anmeldung

verbindlich bis 29.5.2021 (s. S. 94) per Online-Anmeldeformular unter spielebox.at

SPIELEABENDE

Neue Gesellschaftsspiele kennen lernen

→ [Veranstaltung](#)

Partyspiele, bewegte Brettspiele, Krimispiele, Knobelspiele, Strategiespiele, Würfelspiele, Spiele für 2 Spieler_innen oder Spiele für Viele – bei den Spieleabenden gibt es für jede und jeden das passende Spiel.

Kommt vorbei und probiert Spieleneuheiten und bekannte Klassiker aus!

Die Mitarbeiter_innen der WIENXTRA-Spielebox stehen euch mit Tipps und Tricks zur Seite.

[Referent_innen](#)

→ Mitarbeiter_innen der Spielebox

[Ort](#)

WIENXTRA-Spielebox

8., Albertgasse 35/II im Hof

[Termine](#)

Fr, 12.2.2021, 18:30-23:00

Fr, 5.3.2021, 18:30-23:00

Fr, 16.4.2021, 18:30-23:00

Fr, 7.5.2021, 18:30-23:00

Fr, 11.6.2021, 18:30-23:00

[Kosten](#)

Die Teilnahme ist kostenlos.

[Anmeldung](#)

Anmeldung unter spielebox.at erforderlich.

Infos über Online-Spieleabende finden Sie unter spielebox.at

WIENXTRA-SPIELEBOX

Die WIENXTRA-Spielebox ist in Wien die 1. Adresse für alles rund ums Spiel und die größte Ludothek Österreichs.

Die Angebote der WIENXTRA-Spielebox:

- Brett- und Gesellschaftsspiele gratis ausprobieren und günstig ausborgen
- Spielpakete für Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Gratis Spielveranstaltungen in ganz Wien
- Bildungsveranstaltungen rund um die Themen Brettspiele, Lernspiele, Digitale Spiele
- Brettspiel-Workshops und Spiele-Werkstätten für Schulen und Gruppen
- Medienpädagogische Angebote
- Führungen und Spieletipps für Multiplikator_innen-Gruppen
- Alle Empfehlungen und Infobroschüren stehen unter spielebox.at kostenlos zum Download bereit!

Leitung, Organisation

- Mag.^a Sonnja Altrichter, MA

Ludothek & Veranstaltungen

- MMag. Stefan Graf → Gabriele Grenso

Medienpädagogik

- Claudia Bayerl

Spielpädagogik

- Johanna France, BA → Mag.^a Michaela Schierhuber

Veranstaltungen & Workshops

- Paul Gruber, Bakk.rer.nat. → Aaron Terzer

WIENXTRA-MEDIENZENTRUM (MZ)

Das multiprofessionelle Team des WIENXTRA-Medienzentrums deckt viele Bereiche der Medienproduktion und Medienpädagogik ab und erprobt laufend neue Methoden und Zugänge für die aktive Medienarbeit online und offline. Medienkompetenz ist als Bildungsziel zentral, die heutigen Medienwelten laden dazu ein, aktiv mitzugestalten! Wer sich in den verschiedenen Sprachen der Medien ausdrücken kann, hat Medien auch bestmöglich verstanden und durchschaut. Für Pädagog_innen im außerschulischen Bereich, die Medien in ihre Arbeit integrieren wollen, hält das WIENXTRA-Medienzentrum eine Vielfalt an Angeboten bereit: Seminare, Informationsveranstaltungen, der Lehrgang Medienbildung sowie Beratung bei konkreten Projektplänen liefern Anregungen für die eigene Praxis. Jugendliche können die Angebote wie Beratung, betreute Schnittplätze oder den Geräteverleih für das Umsetzen eigener Ideen nutzen.

Leitung

Mag.^a Anu Pöyskö

Medienpädagogisches Team

→ Mag.^a Michaela Anderle → Christof Binder, BSc

→ DSA Hannes Heller → Angelika Overbeck, Dipl. päd.

→ Udo Somma → Mag.^a Natalie Winkel

WIENXTRA-INSTITUT FÜR FREIZEITPÄDAGOGIK (IFP)

Das WIENXTRA-Institut für Freizeitpädagogik (IFP) ist die Fortbildungseinrichtung für Mitarbeiter_innen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit ab 18 Jahren in Wien.

Unser Angebot: Grundkurs Jugendarbeit, Aufbaulehrgang Jugendarbeit, Lehrgang Digitale Jugendarbeit, Kurzlehrgang Spielpädagogik, Lehrgang Gewaltprävention, Lehrgang Teamleitung in der Jugendarbeit, Studienreisen sowie Informationsveranstaltungen und Seminare (online und offline) zu relevanten Themen für die außerschulische Kinder- und Jugendarbeit.

Weiters bieten wir: Ausstellungsräume, die von Jugendlichen und Jugendorganisationen genutzt werden können, Seminarräume zur Vermietung und die IFP-Fachbibliothek.

Leitung

→ Johanna Tradinik

Office

→ Dorothea Bauer

Bildungsmanagement

→ Mag. Christian Fischer → Mag.^a Uta Ganev

→ Veronika König, BA → Mag.^a Verena Leitner

Bibliothek

→ Mag. Christian Fischer

Internationales

→ Mag. Aldo Perez → Mag.^a Bettina Schwarzmayer (Karenz)

Bildungsservice

→ Graciella Alejandro → Ivana Stojadinovic

Reinigung

→ Ana Steko

WIENXTRA-IFP-BIBLIOTHEK

Fachbibliothek für Freizeit- und Sozialpädagogik

Sie arbeiten mit Kindern und Jugendlichen und suchen nach neuen Ideen und Anregungen?

Sie brauchen Fachliteratur für eine Abschlussarbeit?

Sie möchten einfach ein bisschen schmökern?

Können Sie zumindest eine der Fragen mit JA beantworten, dann schauen Sie doch bei uns vorbei!

Ihre Vorteile:

- kostenlose Entlehnung (ein Monat, mit Verlängerungsoption)
kompetente Beratung
- ausgewählte Bücher, Fachzeitschriften, CDs und DVDs zur
Theorie und Praxis der Kinder- und Jugendarbeit
- Literaturlisten, Büchertische, Jahresberichte
- Abschlussarbeiten hausinterner Lehrgänge u.v.m.
- Online-Katalog unter opac.wienXtra.at

Öffnungszeiten

Mo, Mi 13:00 - 16:00

Di 10:00 - 18:00

Sowie nach Vereinbarung

Kontakt

4000-83 416 oder ifpbibliothek@wienxtra.at

Holen Sie sich eine Xtra-Portion Bildung!

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Geschäftsbedingungen der WIENXTRA-Bildungseinrichtungen sind online unter ifp.at, spielebox.at, medienzentrum.at zu finden.

EHRENAMTLICHKEIT

Über die ehrenamtliche Tätigkeit in der Wiener außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit (Organisationen/Verbände, die von der Stadt Wien – Bildung und Jugend subventioniert oder anerkannt sind) ist vor Veranstaltungsbeginn ein schriftlicher Nachweis zu erbringen. Das Formular kann von unserer Website heruntergeladen werden. Es werden nur vollständig ausgefüllte Formulare mit Stempel der Organisation und Unterschrift eines Vorstandsmitgliedes akzeptiert. Ehrenamtliche Mitarbeiter_innen in der Wiener außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit erhalten die Kursbeiträge (ausgenommen bei Kreativwerkstätten) refundiert. Voraussetzung zur Rückerstattung an ehrenamtliche Jugendarbeiter_innen: 100 Prozent Teilnahme an einer Bildungsveranstaltung. Die Rückerstattung des Kostenbeitrages erfolgt durch Überweisung auf das von der_dem Teilnehmer_in angegebene Konto.

IMPRESSUM NR. 1/2021:

WIENXTRA in Kooperation mit
Stadt Wien – Bildung und Jugend
F.d.l.v.: Johanna Tradinik
Redaktion: Institut für Freizeitpädagogik,
Medienzentrum, Spielebox
Produktion: Stefan Rauter
Foto: KUS Ottakring, Panikengasse 35,
1160 Wien im Rahmen des WIENXTRA-
Jahresschwerpunkts 15, Jugend & Druck
Alle: 1082 Wien, Friedrich Schmidt-Platz 5
Druck: Walla, 1060 Wien
Offenlegung gem. Mediengesetz §25:
siehe wienxtra.at/Impressum

Das WIENXTRA-Bildungsprogramm ist das gemeinsame
Veranstaltungsprogramm der Einrichtungen:


WIENXTRA-INSTITUT FÜR FREIZEITPÄDAGOGIK (IFP)

Fort- und Weiterbildung für alle, die mit Kindern und
Jugendlichen arbeiten und leben

 ifp.at

WIENXTRA -MEDIENZENTRUM (MZ)

Spannende Veranstaltungen für medieninteressierte
Erwachsene und Ort für kreative Medienexperimente.

 medienzentrum.at

WIENXTRA-SPIELEBOX

Die größte Ludothek Österreichs bietet auch spielpädagogische
Seminare und Workshops für „große“ Spielefans.

 spielebox.at

Retour bitte an:
Postfach 555
1008 Wien

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt